



Inhaltsverzeichnis

Lizenz	5
Urheberrechte Hinweis	7
Haftungsausschuss	7
Express Kasse unter Win7 / 8 / 10.....	10
Vorwort	10
Kassenfunktionen	12
Hardware-Voraussetzungen.....	12
Anmeldung / Passwordeingabe.....	15
Hauptbildschirm/Kassenbetrieb	16
Schnell Tasten	17
Taste „OFFICE“	21
Taste „Bonstorno“	21
Taste „Bon wiederholen“	22
Taste „ Umsatz“	22
Taste „Geldlade“	22
Taste „Abmelden“ – Benutzerwechsel	23
Taste „Beenden“	23
Taste „ Z-Abschlag“ / Tagesabschluss	23
Taste „Positions-Storno“ und „X-Storno“	24
Taste „Diverse“ bzw. Freier Artikel	24
Taste „Kundenverwaltung“	25
Kundenrabatt	28
Pfand und Leergut	28
OFFICE	29
Firmendaten Eintragung oder Änderung.....	30
Personalverwaltung	31
Geräte-Manager	34
Druckereinstellungen	34
Line Feed – Zeilenvorschub.....	37
Kassenladeöffnung	37

Schneidevorrichtung	37
Kundendisplay.....	38
Kasseneinstellungen, MwSt. Sätze	39
Kasseneinstellungen Hauptmaske.....	40
Kasseneinstellungen Funktionstaste	41
Kasseneinstellungen Farbauswahl.....	42
Kasseneinstellungen Bon	43
Kasseneinstellungen Warenbestand	44
Kasseneinstellungen Abholschein.....	46
Kasseneinstellungen Zahlungscockpit	47
Kasseneinstellungen Zeitungsmodul	48
Bon-Einstellungen, Werbetexte usw.	50
Bon-Kopfzeilen.....	50
Bon-Fußzeilen.....	50
Sondereinstellungen.....	51
Datenbankverwaltung / Sicherung	51
GDPdU	52
Datenbank für den Erstbetrieb vorbereiten	52
Warengruppe	53
Artikel / Artikelstamm	54
Preisangabe / Artikel OHNE Preis	56
Kassenjournal.....	57
Z-Abschlagliste / Übersicht Tagesabschlüsse.....	58
Z-Abschlag – Tagesabschluss.....	60
Lizenz Softwareaktivierung.....	61
Was ist GDPdU	62

Lizenz

1. Copyright / Urheberrecht

Dieses Programm und die zugehörigen Unterlagen unterliegen dem Urheberrecht. Kein Teil des Programms und/oder des Handbuchs dürfen kopiert, vervielfältigt oder auf irgendeine andere Art und Weise weitergegeben werden, ohne das hierzu die schriftliche Genehmigung des Copyright-Inhabers Gennadiy Mindel, Bauvereinstr 39A. 90489 Nürnberg vorliegt.

2. Lizenz

Sie haben mit diesem Programm das einfache Recht erworben, es nur auf einem einzelnen Rechner zu verwenden. Das Programm darf materiell von einem Computer auf einen anderen übertragen werden, vorausgesetzt, dass das Programm jeweils nur auf einem Rechner verwendet wird. Das Programm darf nicht elektronisch über ein Netz von einem Computer auf einen anderen übertragen werden. Haben Sie eine Netzwerklizenz erworben, dürfen Sie das Programm auf allen Computern Ihres lokalen Netzwerkes nutzen. Es ist nicht gestattet, Kopien dieses Programms bzw. seines Handbuchs Dritten zugänglich zu machen. Diese Lizenz ist nicht übertragbar.

3. Sicherheitskopie

Sie dürfen lediglich eine (1) Sicherheitskopie von diesem Programm erstellen. Die Copyright-Anzeige muss reproduziert und der Sicherheitskopie beigelegt werden.

4. Haftungsausschluss und Garantie

Programm und Handbuch wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet. Wir können jedoch für eventuell verbliebene falsche Angaben sowie Programmfehler und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen. Das Risiko bezüglich der Ergebnisse und Leistungen des Programms wird von Ihnen getragen.

Wir garantieren dem rechtmäßigen Käufer der Software, dass die zum Lieferumfang gehörenden Disketten frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Sollte eine Diskette wider Erwarten doch einen Mangel aufweisen, werden wir diese kostenlos ersetzen, wenn sie innerhalb von sechs Monaten nach Kaufdatum an uns zurückgesandt wird. Diese Garantie erstreckt sich weder auf die Softwareprogramme selbst, welche in der "vorliegenden Form" geliefert werden, noch auf Disketten, die unsachgemäß behandelt oder beschädigt wurden.

5. Lizenzdauer

Diese Lizenz ist bis zu ihrer Beendigung wirksam. Sie können sie beenden, indem Sie das Programm inklusive Handbuch und Kopien vernichten. Die Lizenz endet ebenfalls, wenn Sie irgendeiner Kondition dieses Vertrags nicht nachkommen. Sie erklären sich einverstanden, bei einer solchen Beendigung das Programm inklusive Handbuch und Kopien zu vernichten.

Eine eventuelle Unwirksamkeit einzelner Bedingungen und Konditionen dieses Vertrags berührt nicht die Gültigkeit der übrigen Bedingungen und Konditionen.

Copyright © Fa. Compilager.de Inh. Gennadiy Mindel, Bauvereinstr 39A. 90489 Nürnberg



Urheberrechtshinweis

Copyright © 2001 - 2016 by Fa. Compilager.de

Das Programm EXPRESSKASSE LITE X © und dieses Handbuch sind urheberrechtlich geschützt.

Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne schriftliche Genehmigung des Urhebers kopiert, vervielfältigt oder auf irgendeine andere Art und Weise weitergegeben werden. In diesem Handbuch erwähnte, gesetzlich geschützte Warenzeichen und Namen sind nicht immer als solche gekennzeichnet. Dies berechtigt nicht zu der Annahme, dass diese im rechtlichen Sinne als frei anzusehen sind.

Mit dem Kauf des Pakets erwerben Sie das Recht, das Programm auf einem Computer zu installieren und zu benutzen. Bitte lesen Sie dazu die Lizenzbedingungen, die Sie zusammen mit dem Programm erhalten haben.

Nachdruck oder Vervielfältigung des Handbuchs ist ausdrücklich untersagt.

Verstöße werden strafrechtlich verfolgt!

Haftungsausschluss

Die Fa. Compilager.de übernimmt keinerlei Haftung für die Verwendung von Produkten oder Software, die nicht in diesem Dokument erwähnt werden.

Ebenso übernimmt sie keine Haftung, falls die Verwendung dieser Produkte bestehender und zukünftiger Lizenz- oder Patentrechte Dritter verletzt. Die Fa. Compilager.de behält sich das Recht vor, Änderungen an den hierin beschriebenen Produkten ohne vorherige Ankündigung durchzuführen. Diese Publikation kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



Vorwort

Vielen Dank, dass Sie sich für EXPRESSKASSE LITE X entschieden haben.

EXPRESSKASSE LITE X ist eine leicht bedienbare Kassensoftware, die ideal für den Facheinzelhandel und die Schnellgastronomie geeignet ist.

EXPRESSKASSE LITE X kann sowohl in kleinen Läden, Kioske, Bäckereien, Cafés, Bistros, Dönerläden, Copyshops sowie Gaststätten und in vielen anderen Geschäften verwendet werden.

Bei der Konzipierung legten wir besonderen Wert auf die einfache Bedienung, sodass die Einarbeitungszeit Ihrer Mitarbeiter auf ein Minimum reduziert werden kann. EXPRESSKASSE LITE X ist somit intuitiv und leicht bedienbar.

Jeder der in der Lage ist einen Computer einzuschalten, kann in nur wenigen Minuten auch mit EXPRESSKASSE LITE X umgehen.

EXPRESSKASSE LITE X läuft unter Windows auf allen handelsüblichen PCs und Computerkassen. Touchscreens und POS-Terminals sind mit fast allen Windows-fähigen Bondruckern kompatibel und sind problemlos einsetzbar.

EXPRESSKASSE LITE X unterstützt zudem noch weitere gängige POS-Komponente wie RFID, Kassenschubladen, Kundendisplays und viele weitere Peripheriegeräte. Diese werden über integrierte Treiber direkt gesteuert, so dass Sie Ihr System schnell und einfach erweitern können.

Der Verkaufsvorgang verläuft komplett über das Touchscreen und ermöglicht eine schnelle und zuverlässige Abwicklung bei jedem Verkaufsvorgang.

Natürlich bietet EXPRESSKASSE LITE X Ihnen zudem alle wichtigen Funktionen für den Kassenbetrieb, sodass die Auswertung Ihres Erfolgs nur wenige Minuten in Anspruch nimmt.

Die neue Version EXPRESSKASSE LITE X erlaubt Ihnen mittels neuer Funktionen ein noch schnelleres, effektiveres arbeiten sowie einfacheres Einarbeiten Ihrer Mitarbeiter auf mobilen Geräten.

EXPRESSKASSE Lite X ist auch in der Einzelplatzversion netzwerkfähig.



Sie können die Kassen-Datenbank auf einen beliebigen PC im Netz (oder einen Cloud-Dienst) anlegen und sogleich von Büro – oder Hauscomputer aus mit der Hilfe des mitgelieferten Moduls – EXPRESSKASSE ANALYTICS mit der Kassendatenbank arbeiten, Artikel verwalten, exportieren, importieren, Etiketten ausdrucken etc. Die Installation ist absolut einfach und kann von jedem Benutzer ohne Vorkenntnisse durchgeführt werden.

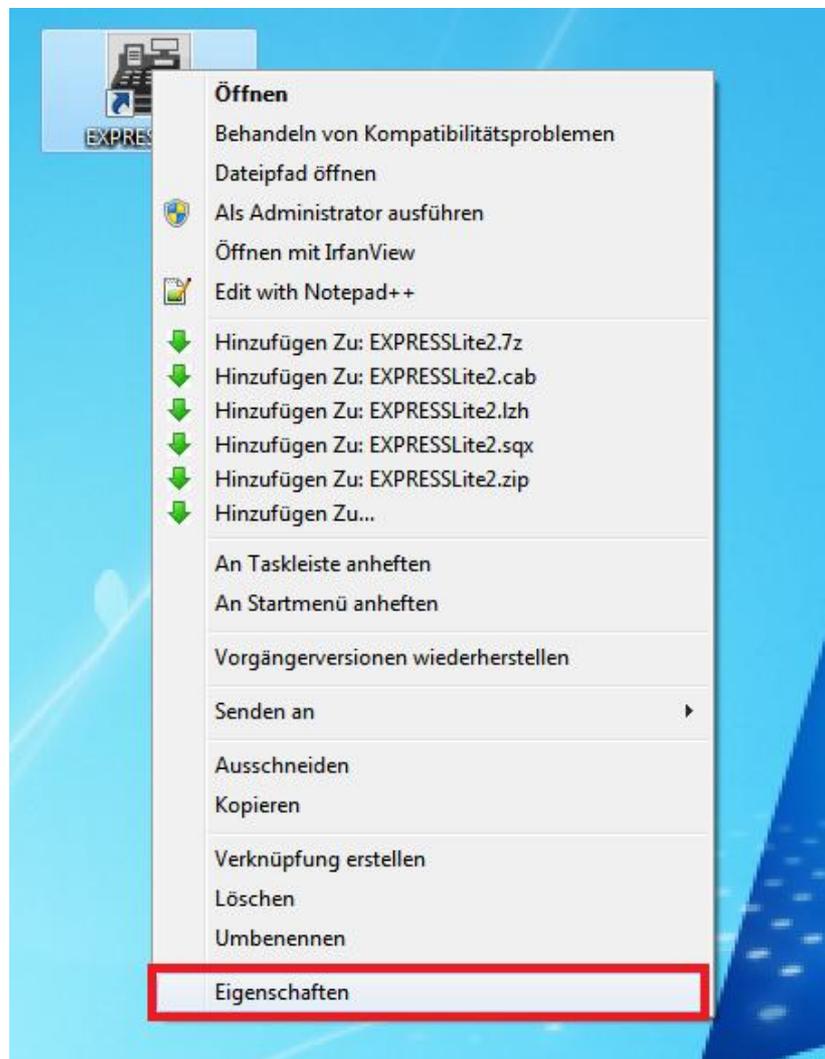
EXPRESSKASSE Lite X und EXPRESSKASSE ANALYTICS können natürlich auch auf einem PC ohne Netzwerk als Einzelplatzversion genutzt werden.

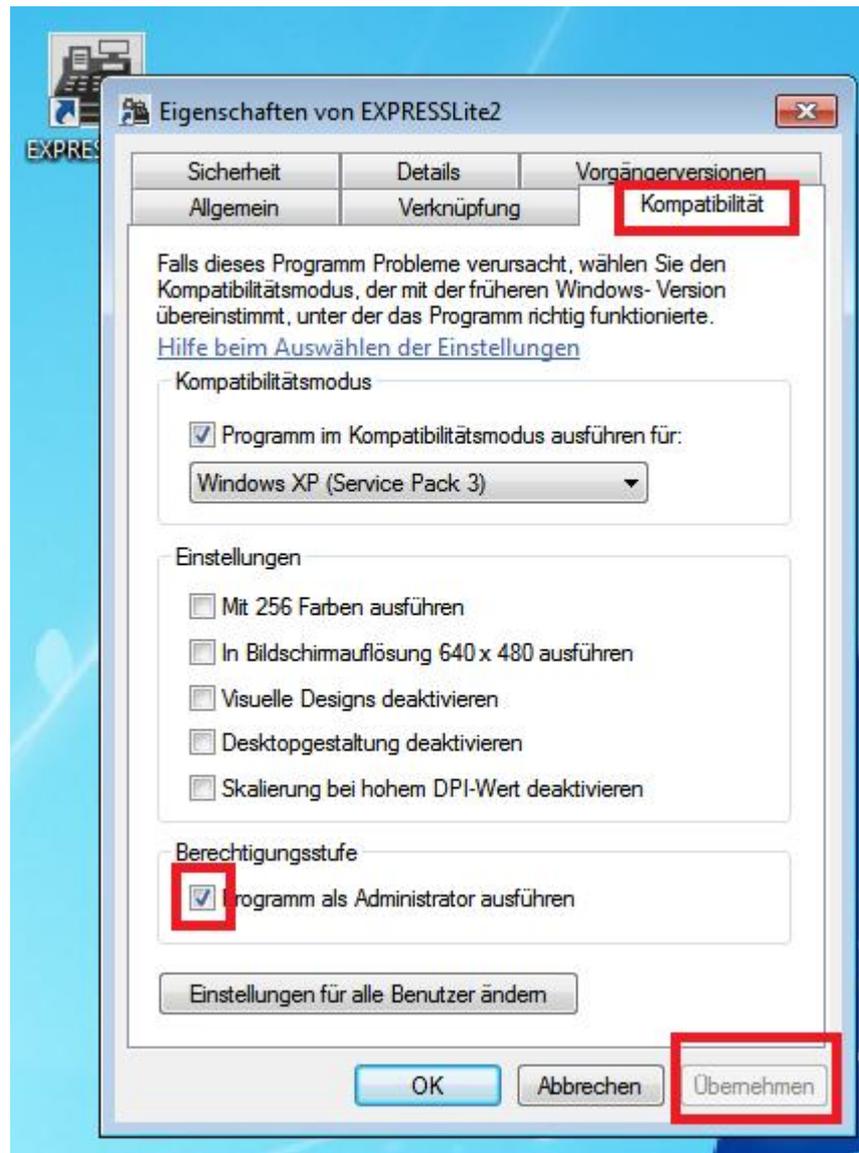
Für Windows 7 / 8 / 10 Nutzer:

Um EXPRESSKASSE Lite X unter Win7 und Win8 zu nutzen, muss die Software grundsätzlich im Administrator-Modus gestartet bzw. ausgeführt werden.

Um das System immer mit Administrator-Rechten zu starten, klicken Sie auf den EXPRESSKASSE Lite X- Programmsymbol mit der rechten Maustaste an und wählen das Menü „Eigenschaften“.

Im folgenden Fenster wechseln Sie auf die Registerkarte „Kompatibilität“, wählen die Option „Programm als Administrator ausführen“ und bestätigen die Einstellungen mit „OK“.





Kassenfunktionen

Mit EXPRESSKASSE Lite X Programmoberfläche erhalten Sie eine ergonomische sowie intuitive Oberflächengestaltung welche Ihnen die Arbeit in Ihrem Geschäft erleichtert. Dort finden Sie alle benötigten Funktionen wie z.B. Kassen-Sperrfunktion und Suchfunktion. Für die Bedienung mit der Tastatur können Sie außerdem Tastenkürzel verwenden. Um das Programm zu personalisieren können Sie ebenfalls die Farbe der Oberfläche sowie der Warengruppen und Artikeltasten ändern.

Kassenbetrieb GDPdU Konformität

- Unterstützung PRESSE-BARCODE
- Schnell-Direkteingabe-Funktionen (z. B. Mengenkorrektur, direkte Preiseingabe, Divers-Artikel)
- Schnell Tasten (bis zu 1200 Tasten, frei definierbar mit Warengruppe und Artikeln)
- Tastenkürzel für den Kassenbetrieb
- Kassiererwechsel während des Betriebs
- Stornieren und Löschen von (Fehl-) Bestellungen
- Rechnungsbons optional mit Bewirtungsbeleg auf Bondrucker
- Einzelbons und Sammelbons, Laufzettel
- Bewirtungsnachweis erstellen (Rechnung für Speisen & Getränke für Gastronomie)
- Im-Haus-Verkauf mit abweichendem Umsatzsteuersatz (für Gastronomie)

Artikel

- Warenbestand / Meldung von Fehlmengen beim Warenbestand.
- Inkrementelle Artikelsuche über Artikel-Barcode, oder PLU-Nummer
- Divers-Artikel-Daten (Preis, MwSt. Bezeichnung) können direkt im Kassensbetrieb angepasst werden
- Artikel-Schnellwahltasten
- Diverse-Artikel
- Artikel-Umtausch / Rückgabe mit Bonkontrolle

Personal

- Umfangreiches Personal-Rechtesystem
- Login-Mechanismus
- Personal-Verwaltung
- Einstellbarer Personalrabatt
- Bedieneranmeldung mit Passwort oder Chipkarte bzw. Kellnerschloss

Kassen-Bon

- Bon-Verwaltung
- Bonlogo-Ausdruck
- Kassen-Journal
- Abholschein

Kunden

- Umfangreiche Kundenverwaltung
- Kundennummer
- Einstellbarer Kundenrabatt
- Kundenfoto
- Bemerkungen

Allgemeine Hardwareunterstützung

- Touchscreen-Bedienung
 - Mind. 1 x Bondrucker
 - Barcodescanner
 - Kassenlade
 - Kundendisplay
 - Direkte Unterstützung von POS-Hardware namhafter Hersteller
- SERIELL/PARALLEL-Ansteuerung für gängige POS-Hardware die keine OPOS-Schnittstelle zur Verfügung stellt

Drucker

- Serieller Drucker
- Paralleler Drucker
- USB-Drucker
- Netzwerkdrucker
- Windows-Standard-Drucker

Kassenbericht

- Auswertungszeitraum einstellbar
- Z-Abschlag (Umsatz, Verkaufszahl, usw.)
- Detaillierte Übersicht über Umsätze, Zahlarten, Verkaufte Artikel
- Integrierter CSV -Export

Zahlungsarten

- Zahlungsart nach Verkaufsvorgang wählbar
- Barzahlung
- EC-Karte/EC-Cash

Hard- und Software-Voraussetzungen

- ü Windows 7 / 8 / 10
- ü min. 1GHz CPU
- ü min. 512 MB RAM
- ü 100 MB freier Festplattenspeicher + Speicher für Datenbank
- ü Bildschirmauflösung min. 800 x 600 Punkte
- ü Touchscreen empfohlen

Anmeldung

Nach dem Sie EXPRESSKASSE LITE X auf Ihrem Kassengerät gestartet haben, erscheint dieses Fenster (Abb. 01).

Die Anmeldung erfolgt durch die Eingabe des entsprechenden Zahlencodes. Alternativ kann jederzeit auch ein Kellnerschloß installiert werden, sodass dieser Prozess noch schneller ablaufen kann. Der Chef beziehungsweise der Administrator, können die Passwörter der Mitarbeiter jederzeit einsehen und ändern, falls dieses vergessen wurde.

Bei der Auslieferung ist das Passwort für den Administrator „0000“

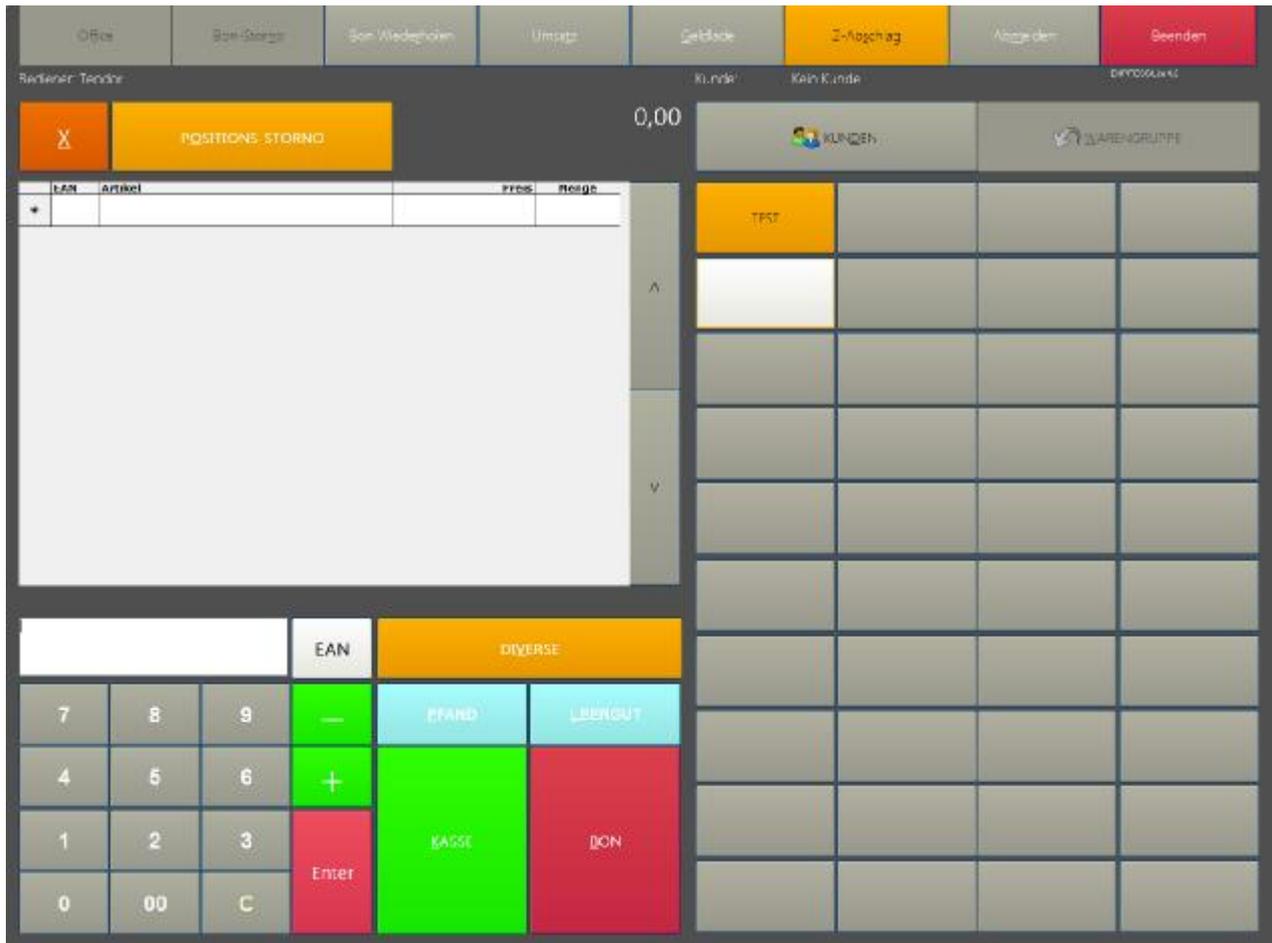
Passwort für den Mitarbeiter „2“

Abb. 01



Hauptbildschirm

Nach erfolgreicher Passwordeingabe gelangen Sie zu dem Hauptbildschirm von EXPRESSKASSE LITE.



Der Verkaufsbildschirm ist in zwei Bereiche aufgeteilt. Rechts sehen Sie die Warengruppen mit den sich darin befindenden Artikeln und auf der linken Seite, das Registrierfeld sowie die benötigten Funktionstasten.

Office	Bon-Storno	Bon Wiederholen	Umsatz	
--------	------------	-----------------	--------	--

Bediener: Max

X

POSITIONS-STORNO

0,00

	EAN	Artikel	Preis	Menge
*				

EAN

DIVERSE

7	8	9	—	PFAND	LEERGUT
4	5	6	+	KASSE	BON
1	2	3	Enter		
0	00	C			

Die vorliegende Tastatur im linken unteren Bildrand, ermöglicht Ihnen die mengenmäßige Eingabe verkaufter Produkte. Wählen Sie einfach die gewünschte Anzahl und suchen Sie sich einen Artikel aus der in dieser Menge, der verkauft werden soll.

Die Tasten „+Menge“ und „-Menge“ helfen Ihnen, die benötigte Anzahl der gleichnamigen Produkte schnell zu erhöhen, ohne den Artikel nochmals aus der Warengruppe aufzurufen.

Vergessen Sie nicht den gewünschten Artikel vor der Aktion zu selektieren.

Mit den Tasten „oben“ und „unten“ navigieren Sie ganz leicht durch die Bonübersicht.

Sollte der Artikel einen EAN-Code haben, kann dieser nach dem drücken des „EAN“ Buttons eingescannt werden. Alternativ kann der EAN-Code auch manuell über diesen Button eingegeben werden.

In den Zeilen links von Artikelsuche können Sie die bestimmten Artikel nach dem Namen suchen.

Zahlt der Kunde passend, können Sie die Abwicklung beschleunigen in dem Sie auf „BON“ klicken.

Abb. 04

Zahlungscockpit ZURÜCK

Summe	2,00	7	8	9	5,00	10,00
Gegeben		4	5	6		
Rabatt in %		1	2	3	20,00	50,00
Zurück	0,00	,	0	C		

RABATT		+ BBeleg	BBeleg
NICHT DRUCKEN	Bemerkung / Lieferadresse <div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>		
im HAUS	ZAHLUNG		
mit LAUFZETTEL			



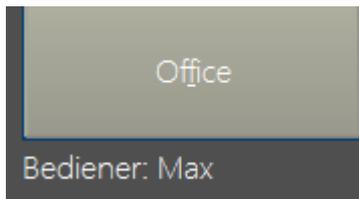
Möchten Sie die vereinnahmte Geldmenge genau definieren oder eine andere Zahlungsart auswählen, betätigen Sie die Taste „KASSE“ tun. Abb. 04

Nachdem Sie die Taste „KASSE“ gedrückt haben, erscheint das obige Fenster. Hier können Sie die erhaltene Summe eingeben, die Zahlungsart festlegen und bestimmen ob die Bestellung als „im Haus“ oder „außer Haus“ verbucht werden soll (diese Funktion ist besonders für Gastronomie wichtig).

Bemerkungsfeld: gedacht für optionale Angaben der Kundenadresse /
Bemerkungen auf dem Kassenbon

Bitte bedenken Sie dass eine Kartenzahlung, ohne den Beleg aus dem entsprechenden EC-Terminal, ungültig ist.

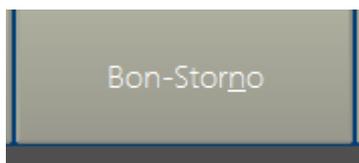
Dieses Fenster können Sie unter dem Aspekt der Effizienz anpassen und somit für Sie irrelevante Funktionen ausblenden. Dafür müssen Sie im „Office“ im Bereich „Kasse“ diese Funktionen ausblenden.



Office-Taste

Mit einem Klick auf die Schaltfläche „Office“ gelangen Sie zu den Verwaltungsfunktionen von EXPRESSKasse Lite. Sie werden nochmals nach dem Passwort gefragt. Die Eingabe des Passwortes kann entweder über die Tastatur oder mittels eines Kellnerschlüssels vorgenommen werden.

Sollten für den Bediener keine Berechtigung vorliegen, so kann dieser natürlich die Funktion nicht nutzen.



Bon-Storno

Nach Betätigung der Bon Storno-Taste, haben Sie die Möglichkeit die Bon-Nummer oder einen einzelnen Artikel aus der KassenJournal-Tabelle zu wählen, der storniert werden soll und diesen mit der Taste „Waren Rückgabe“ zu stornieren.

Sie haben die Möglichkeit einen beliebigen Artikel des Kassenbons, einen ganzen Kassenbon oder eine Gruppe von Artikeln zu stornieren. (Wenn der Kunde / Klient NUR einen von mehreren gekauften Artikeln zurückgibt).

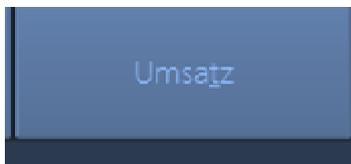
Markieren Sie den gewünschten Kassenbon.



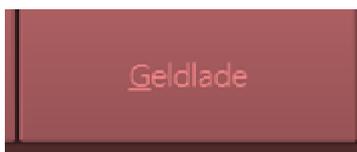
Bon Wiederholen

Mit dieser Taste kann der letzte Bon noch ein Mal ausgedruckt werden.

Umsatz

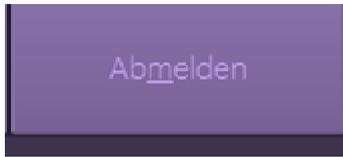


Den aktuellen Kassenbestand können Sie ganz leicht mit der Taste „Umsatz“ erfahren. Dieser erscheint dann im folgenden Fenster. Abb. 08



Geldlade

Mit dem Button Geldlade wird die angeschlossene Geldlade geöffnet. Diese Funktion kann über „OFFICE - > Kasse“ für alle Nutzer ausgeschaltet oder eingeschaltet werden.



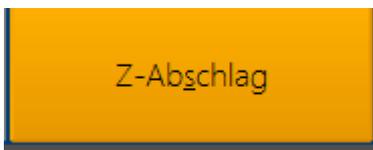
Abmelden

Hier können Sie den Benutzer wechseln und sich dann, sofern vorhanden, mit einem Kellnerschlüssel anmelden.



Beenden

Mit dieser Taste beenden Sie EXPRESSKasse Lite.



Z-Abschlag

Der Z-Abschlag, auch Tagesabschluss genannt ist die letzte Aktion die Sie am Tagesende durchführen. Er dient der Abrechnung aller an der Computerkasse getätigten Einnahmen sowie aller getätigten Umsätze pro Artikel. Der Z-Abschlag sollte nicht beliebig oft wiederholt werden, da er das Saldo des Tages und die Basis für den Tagesabschluss darstellt. Es soll nur ein Mal am Ende des Arbeitstages getätigt werden. Dabei wird ein Z-Bon bzw. Z-Bericht gedruckt. Bitte verwechseln Sie diesen nicht mit Statistik.

Diese Funktion kann über „OFFICE - > Kasse -> Z-Abschlag im Hauptfenster ein-/ausschalten“ für alle Nutzer bzw. jeden ID ausgeschaltet oder eingeschaltet werden.



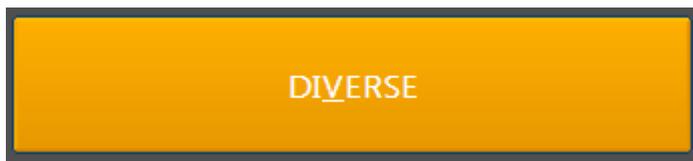
Positions-Storno

Über Positions-Storno Knopf können Sie fälschlich eingetippte Artikel aus der Bonansicht entfernen.

Wurde ein falscher Artikel der Bonansicht hinzugefügt oder ein Kunde beschließt den Artikel nicht mehr zu kaufen, markieren Sie den entsprechenden Artikel und stornieren diesen vor der Kaufabwicklung.

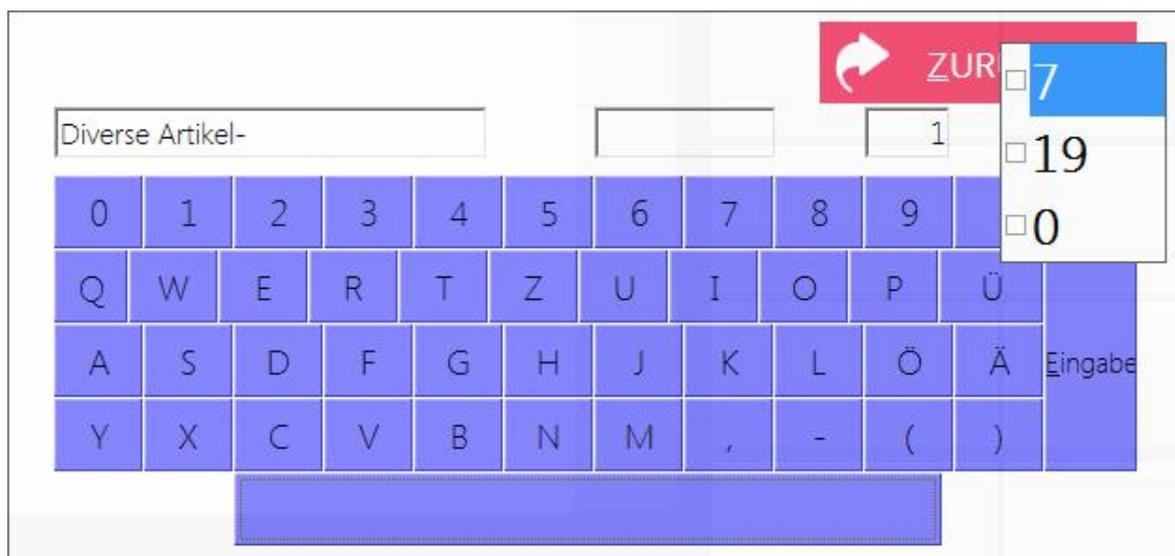
Das benötigte Tastenkürzel für diese Aktion, für den Fall dass Sie sich entscheiden ExpressKasse mit einer Tastatur zu nutzen, lautet ALT+O.

Mit der „X“ Taste leeren Sie die gesamte Bonvorschau.



Sollte ein Artikel nicht in der Datenbank vorhanden sein oder nur kurzfristig auf Lager sein, können Sie den Artikel manuell über die virtuelle Tastatur eingegeben werden.

Abb. 07



Nachdem Sie den Button „Diverse“ gedrückt haben, erscheint das obige Fenster. Hier können Sie die Bezeichnung des Artikels, den Preis, die Menge und die MwSt. eingeben. Weiter gelangen Sie mit der Taste „Eingabe“. Den Standarttext können Sie im „Office“ unter „Kasse“ jeder Zeit ändern.

Kundenverwaltung

Die EXPRESSKasse Kundenverwaltung hilft Ihnen bei der optimalen Zuordnung und Betreuung von Stammkunden am Kassensarbeitsplatz.



Wenn diese Funktion im Office abgeschaltet ist, wird der Button nicht im Verkaufsbildschirm angezeigt. Nach Betätigung dieses Knopfs, gelangen Sie ins Menü der Kundenverwaltung.

Die eingeramnten Bedienflächen können ausschließlich von Mitarbeitern die Administrationsrechte haben, bedient werden. Mitarbeiter die keine Administrationsrechte haben werden nur auf die Funktionen „Suche“, „Wählen“ und „Entfernen“ Zugriff haben.

Der Zugriff auf die Kundendatei in der Kasse kann durch Kundennummer Eingabe oder durch Kundenkarten (z.B. Magnetkarten oder Transponderkarten) erfolgen. Kundenkarten sind die sichere Möglichkeit, um Missbrauch oder Eingabefehlern vorzubeugen. Vor allem bei Nutzung des kundenbezogenen Rabatt- oder Bonusfunktionen ist diese Art des Zugriffs empfehlenswert. Die Kundensuche über Nummer oder über das Alphabet bietet dem Mitarbeiter eine flexible Möglichkeit des Umgangs mit Kunden.

Kundenverwaltung

Knd.Nr.:* 45235235 PLZ 90489

Name* Mustermann Stadt Nürnberg

Vorname Lidia Tel.: 0911 9376682

Firma temSolutions GmbH Rabatt % 10

Strasse Bauvereinstr 39A UMSATZ 0.00

* - Pflichtfelder

Geburtsdatum: 12.12.1989.
 Lezter Besuch 12.08.2016 .

Kundeninfo

	L.Nr.:	Vorname	Name	Umsatz	Kundenr.:	Strasse	PLZ
	1	Hans	Musterman	0	1234565	Bauvereinstrasse 39	90489
▶	2	Lidia	Mustermann	0	45235235	Bauvereinstr 39A	90489

Auswählen

Löschen

ZURÜCK

NEU

OK

LÖSCHEN

SUCHE

WÄHLEN

ENT FERNEN

Die Kundenverwaltung in EXPRESSKASSE Lite X bietet eine effektive Verwaltung Ihrer Kundendaten. Hierbei können Sie bei der Vergabe der Kunden-Nummer entscheiden, ob Sie selbst eine manuelle Nummer vergeben möchten oder eine vom System erzeugte Bar-Code-Nummer. Damit kann eine wesentlich stärkere Kundenbindung in Verbindung mit einem modernen Kassensystem erreicht werden. Gleichzeitig erhalten Sie über die Kassensoftware auch die Auskunft, wie viel Umsatz Ihre Stammkunden erzielen.

Es ist ebenfalls möglich den Kundenstamm nach der Kundennummer zu filtern. Dafür muss die Schaltfläche „Suchen“ gedrückt werden.



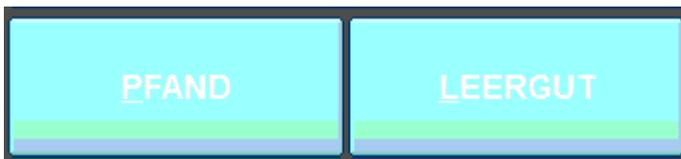
Mit der Eingabe der Kundennummer in das obige Feld und der Taste „Enter“ können Sie jederzeit Ihren Kunden im System finden. Sie können ebenso eine physische Tastatur verwenden, die an die Kasse angeschlossen ist. Ist ein Eintrag unter dieser Nummer verfügbar wird dieser in der Tabellenübersicht angezeigt Informationen wie die Kundennummer, Name, Firmenname, Adresse und der maximale Kundenrabatt können zugefügt und bearbeitet werden. Ferner können Sie im unteren Bildschirmrand eine Notiz zu jedem Kunden einfügen.

Weitere Kundeninformationen, wie z.B. der Umsatz können Sie in Expresskasse Analytics unter der Rubrik „Kundenverwaltung“ einsehen. Um den Kunden für den Verkaufsprozess zu übernehmen muss dieser markiert und mit dem Button „Wählen“ bestätigt werden. Analog dazu, müssen Sie die Taste „Entfernen“ drücken um den Kunden aus dem Verkaufsprozess zu löschen. Nach dem Verkaufsprozess wird der generierte Umsatz des Kunden in die Datenbank übertragen sowie mit vorhandenen Daten verrechnet und gespeichert.

Kundenrabatte

Der zugeordnete Kundenrabatt hat eine höhere Priorität als der maximale Mitarbeiterrabatt. Diesen Kundenrabatt können Sie als Administrator frei definieren. Der maximale Kundenrabatt kann im Verkaufsprozess nicht überschritten werden, selbst dann, wenn der Mitarbeiter befugt ist einen höheren Rabatt zu vergeben. Sollte dies versucht werden erscheint ein Hinweis, dass der Rabatt angepasst werden soll. Hingegen kann der Mitarbeiter den maximalen Rabatt jederzeit unterschreiten und anstatt 10 % z. B. 9 % vergeben.

Pfand und Leergut



Die Rücknahme und Auszahlung von Leergut wird in der EXPRESS Kasse X ebenso einfach gehandhabt wie der Verkauf.

Das System ist geeignet für den Betrieb einer reinen Leergutkasse. In diesem Fall dient die Kasse dem reinen Verkauf von Getränken, die andere nur für die Leergutannahme.

Sie können jederzeit die Bezeichnung der Knöpfe nach Ihrem Wunsch ändern, z.B. Gutschein + / Gutschein - .

OFFICE

Mit einem Klick auf die Schaltfläche „Office“ gelangen Sie zu den Verwaltungsfunktionen von EXPRESSKasse Lite. Sie werden nochmals nach dem Passwort gefragt. Die Eingabe des Passwortes kann entweder über die Tastatur oder mittels eines Kellnerschlüssels vorgenommen werden.

Sollte für den Bediener keine Berechtigung vorliegen, so kommt dieser natürlich nicht in das Verwaltungs-Fenster.



EXPRESSKasse -- Front-Office Guten Tag. Heute ist Donnerstag 1 September

Sie nutzen die neueste Softwareversion

ZURÜCK

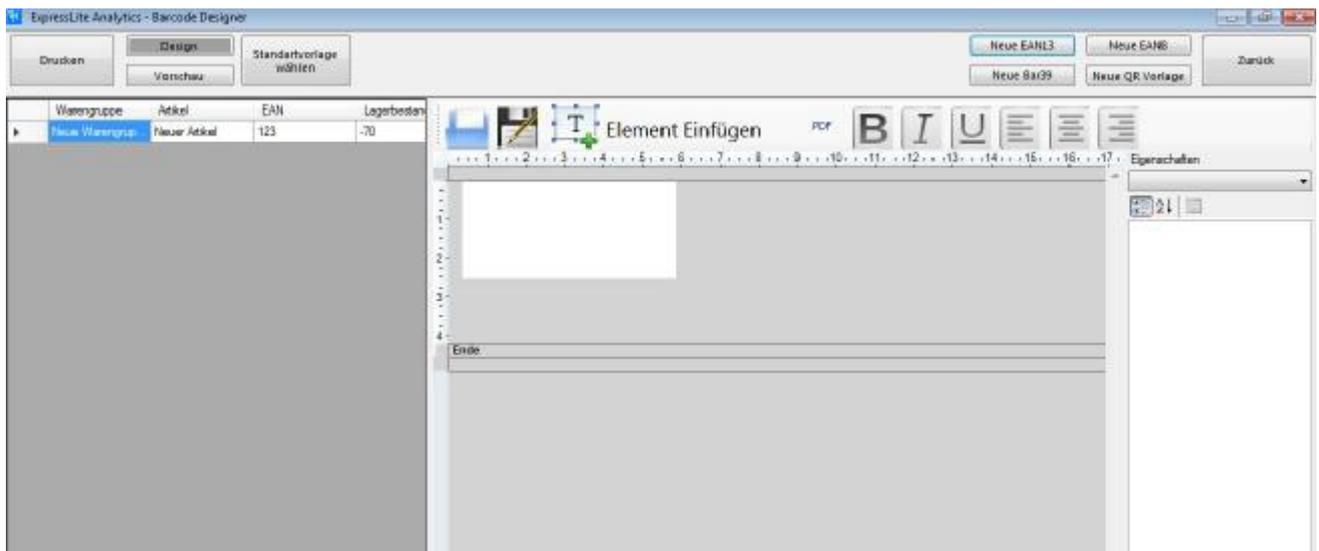
 FIRMENDATEN		 W.GRUPPE
 PERSONAL		 ARTIKEL
 GERÄTE		 ABRECHNUNG
 KASSE		EXPRESSAnalytics
 BON		JTL EXPORT
 DATENBANK	Artikeletiketten	Erweiterte Statistic
 LIZENZ	GoBD / GDPdU	Erweiterte Artikelverwaltung
 BEENDEN		 STORNO
		 Z-LISTE
		 Z-ABSCHLAG

JTL und alle JTL Markennamen sind urheberrechtlich geschützt durch die JTL-Software GmbH

Artikeletiketten	Erweiterte Statistic
GoBD / GDPdU	Erweiterte Artikelverwaltung

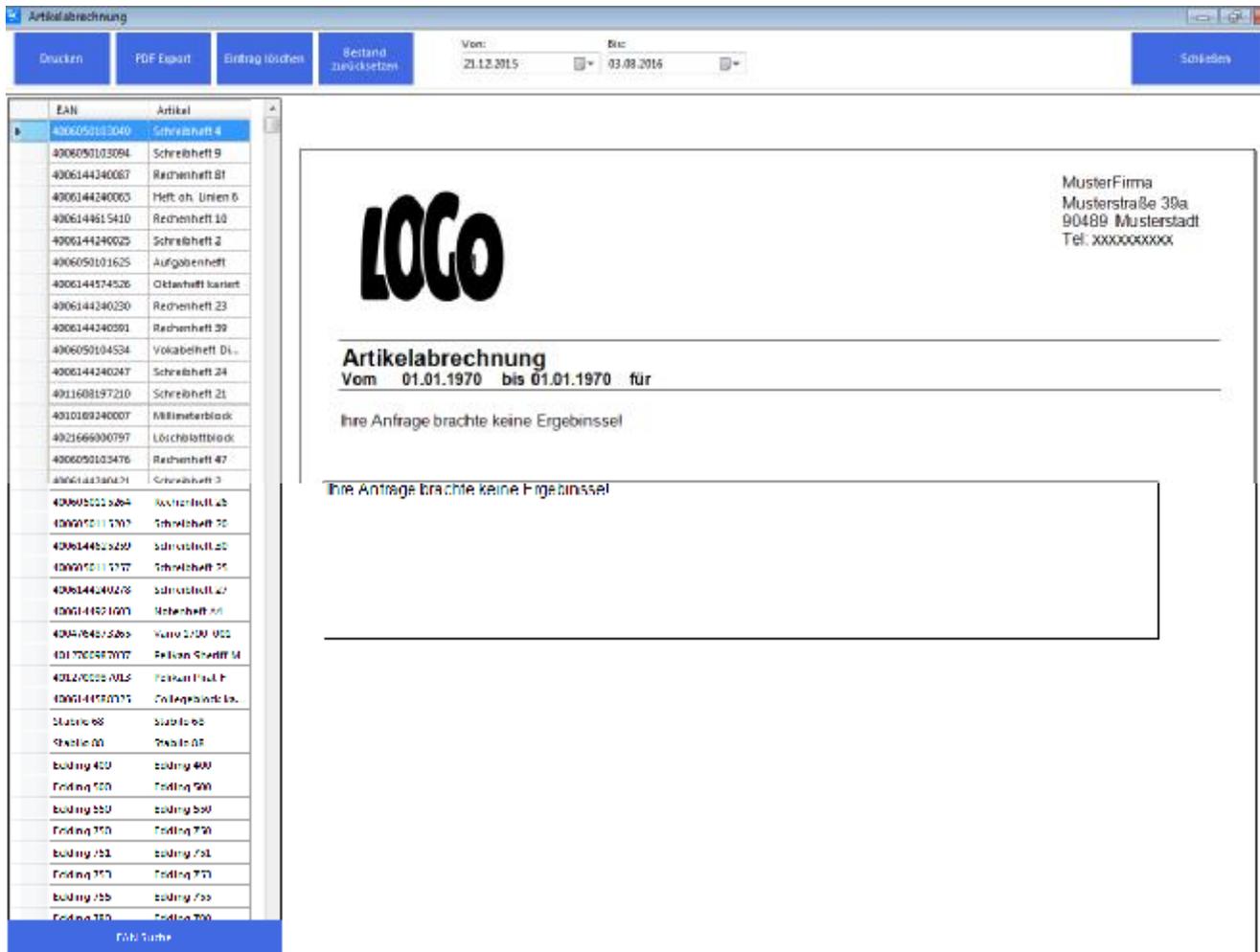
Dabei stehen Ihnen diese vier zusätzlichen Funktionen zur Verfügung. Damit Sie die Möglichkeit haben diese Funktionen zu nutzen, müssen Sie im Voraus „EXPRESSAnalytics“ auf Ihrem Computer installiert haben.

Artikeletiketten



Mit der Funktion Artikeletiketten können Sie Barcode Etiketten nach Ihrem Wunsch erstellen. Ihnen stehen dabei einige, bereits vorinstallierte Beispiele von Barcode Etiketten. Weitere Formationen dazu finden Sie in der „EXPRESSAnalytics“ Anleitung.

Erweiterte Statistik



EAN	Artikel
4006050103040	Schreibheft 4
4006050103084	Schreibheft 9
4006144240067	Rechenheft B1
4006144240065	Heft oh. Linien 6
4006144615410	Rechenheft 10
4006144240025	Schreibheft 2
40060501031625	Aufgabenheft
4006144574526	Ordnheft kariert
4006144240230	Rechenheft 23
4006144240591	Rechenheft 29
4006050104524	Vokabelheft Di...
4006144240247	Schreibheft 24
4911608197210	Schreibheft 21
4010109240007	Millimeterblock
4921666900797	Löscheblöck
4006050103476	Rechenheft 47
4006144310421	Schreibheft 3
4006050103264	Wörterbuch L2
4006050103107	Schreibheft 10
4006144613289	Schreibheft L2
4006050103177	Schreibheft 15
4006144240276	Schreibheft L2
4006144210707	Rechenheft 16
4006046152665	Vario 1/200 052
4017009970707	Rechenheft M
4012400050165	Rechenheft F
4006144550177	Collageblock L2
Stärke 68	Stärke 68
Stärke 80	Stärke 80
beding 400	beding 400
beding 500	beding 500
beding 600	beding 600
beding 700	beding 700
beding 750	beding 750

Mit der bereitliegenden Funktion „Erweiterte Statistik“ öffnet sich ein weiteres Fenster in dem Programm „Analytics“, wo Sie alle vorhandenen und bereits gespeicherten Artikel auf der linken Seite einsehen können. Außerdem werden Informationen zu Ihrer Firma sowie Ihr Logo in dem Fenster angezeigt. Dabei können Sie eines der Artikel in der Liste auswählen um weitere Informationen dazu zu öffnen.



MusterFirma
 Musterstraße 39a
 90489 Musterstadt
 Tel: xxxxxxxxxx

Artikelabrechnung

Vom 01.08.2016 bis 02.08.2016 für Rechenheft 10

Rechenheft 10

EAN Nummer: 4006144615410
 Verkaufte Menge / Zeitraum: 8

MwSt Satz: 19 %

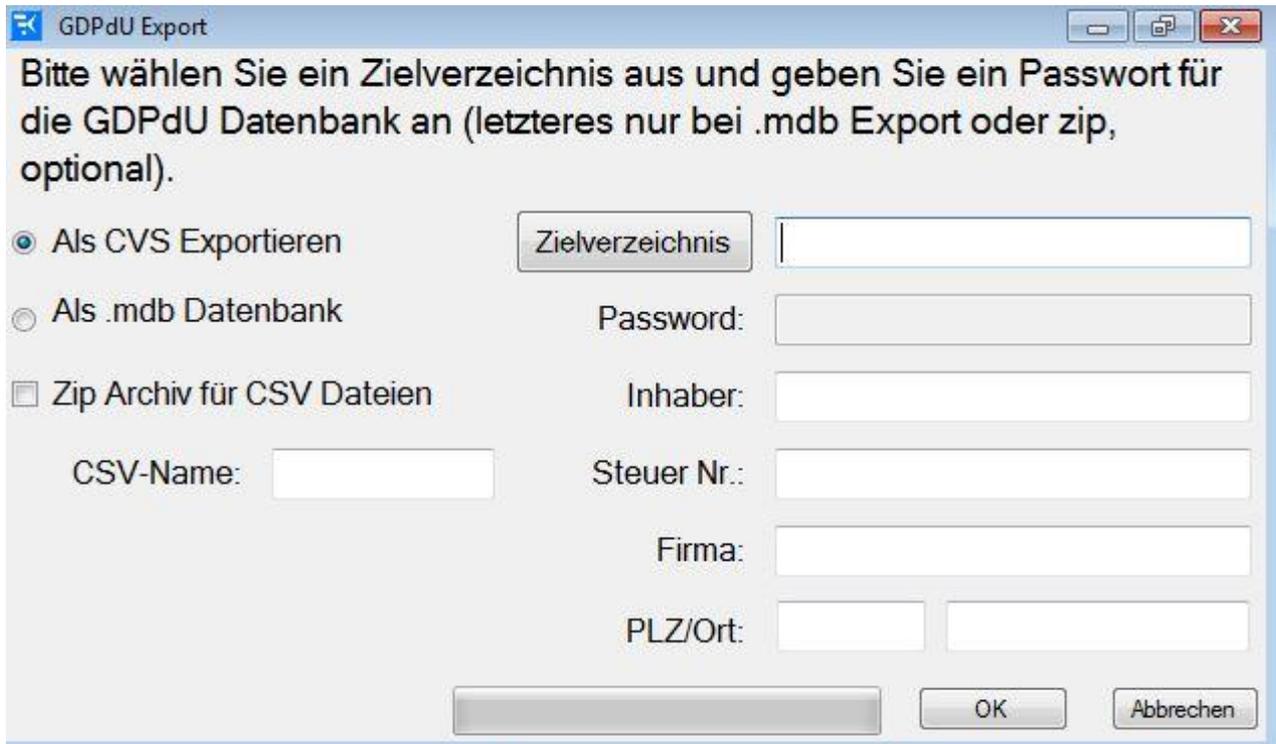
Menge bei Wareneintrag: -1

Bestand bei Abrechnung: -9

	Brutto	Netto
Einkaufspreis Stk.:	0,00	0,00
Verkaufspreis Stk.:	0,55	0,46
Gewinn Stk.:	0,55	0,46
Gesamtsumme für verkaufte Artikel / Zeitraum:	113,30	95,21
Gesamt Gewinn / Zeitraum:	4,40	3,70
MwSt. für Verkaufte Menge / Zeitraum 19 % :	18,09	
MwSt. für Verkaufte Menge / Zeitraum v. Gewinn 19 % :	0,70	

Hierbei stehen Ihnen Daten wie Name, EAN-Nummer, Preis sowie Bestand zur Verfügung. Desweiteren wird die zeitliche Periode in der die Ware verkauft wurde angezeigt. Sie können auch nach einem beliebigen Artikel mit Hilfe von der Funktion „EAN Suche“ suchen und die Informationen als PDF Datei exportieren.

GoBD/GDPdU Export



Bitte wählen Sie ein Zielverzeichnis aus und geben Sie ein Passwort für die GDPdU Datenbank an (letzteres nur bei .mdb Export oder zip, optional).

Als CVS Exportieren Zielverzeichnis:

Als .mdb Datenbank Password:

Zip Archiv für CSV Dateien Inhaber:

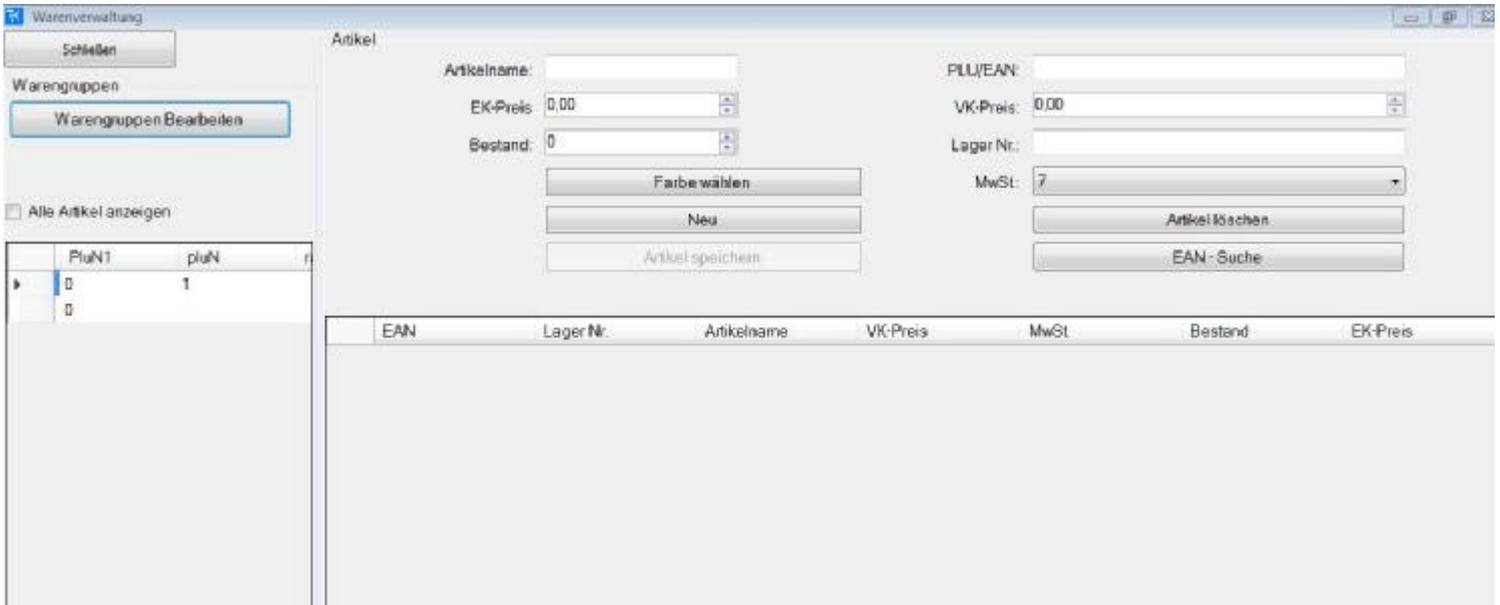
CSV-Name: Steuer Nr.:

 Firma:

 PLZ/Ort:

Beim aktivieren der GoBD / GDPdU Funktion erscheint ein weiteres Fenster, wo Sie den Speicherort / Zielverzeichnis für Ihre Datenbank auswählen können. Dabei hat der Finanzprüfer die Möglichkeit ein Passwort dazu auszuwählen, um diese zu schützen, sowie einen separaten Speicherdatenträger für die Daten auszuwählen.

Erweiterte Artikelverwaltung



EAN	Lager Nr.	Artikelname	VK-Preis	MwSt	Bestand	EK-Preis

Mit der Funktion „Erweiterte Artikelverwaltung“ öffnet sich ein weiteres Fenster, wo Sie alle bereits gespeicherte Warengruppen einsehen können. In diesem Fenster haben Sie die Möglichkeit Artikel zu bearbeiten. Dabei wählen Sie die Farbe, MwSt. Satz, Bezeichnung, Bestand sowie Preis aus. Außerdem können Sie mit Hilfe von der EAN-Nummer Artikel aus Ihrer Datenbank suchen.

A red rectangular button with the text 'Sonderoptionen' in white, sans-serif font.

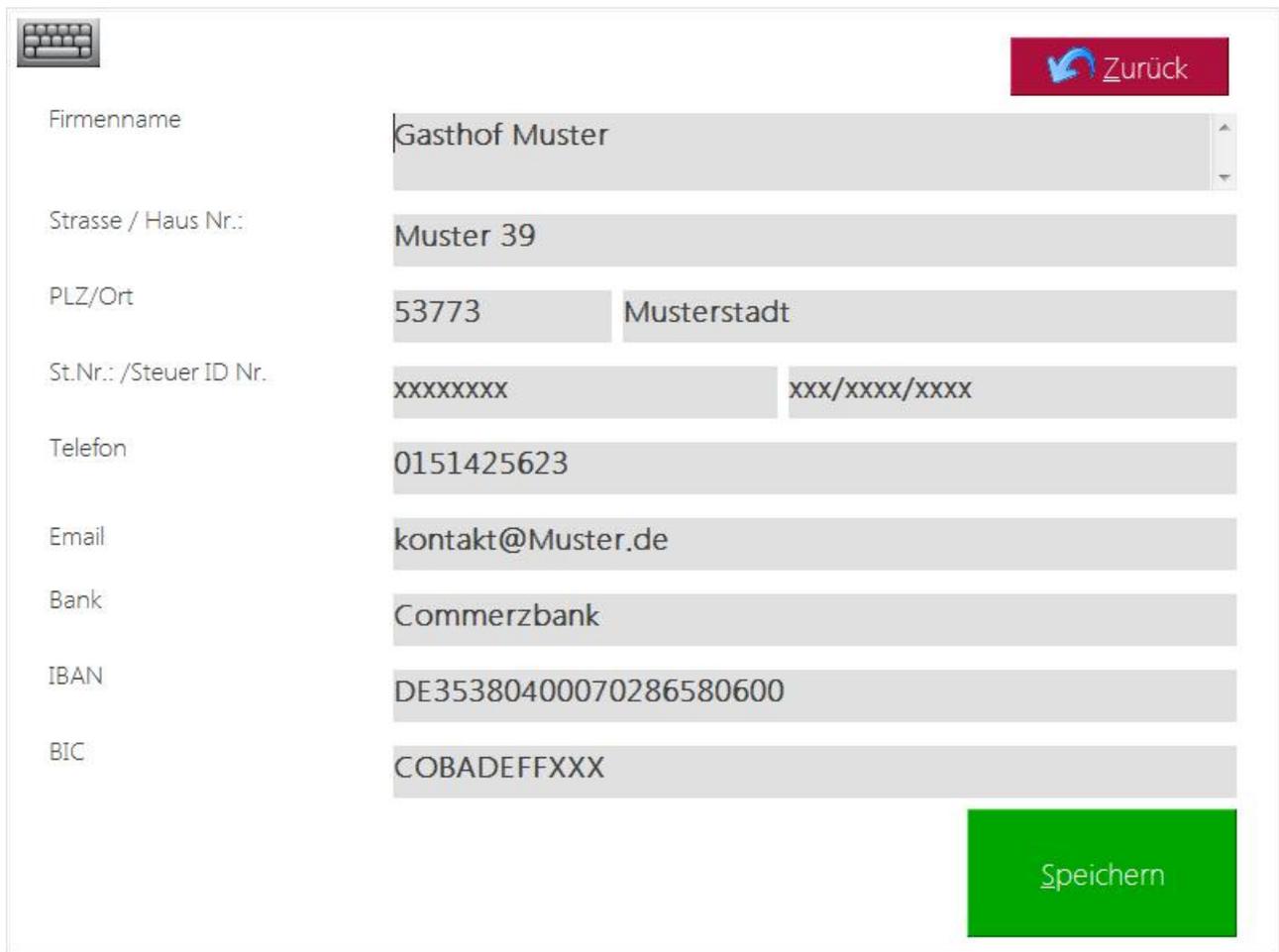
Mit diesem Button kommen Sie zum weiteren Fenster, wo Ihnen mehrere Funktionen zur Verfügung stehen.

A red rectangular button with a database icon (cylinder) and a pencil icon. The text reads 'Datenbank für den Erstbetrieb vorbereiten' in white, sans-serif font.

Eine der Funktionen ist „Datenbank für den Erstbetrieb vorbereite“. Hierbei werden alle Ihre bisherigen Umsätze gelöscht und die Kasse für den Betrieb vorbereitet. Die angelegten Artikel, Warengruppen, Personal sowie persönliche Daten bleiben im System erhalten. Diese Funktion ist notwendig, falls Sie die Waren rein für die Übung verkauft haben und es keine richtigen Umsätze, sondern nur Übungsrechnungen gab.

A red rectangular button with a database icon (cylinder) and a red 'X' icon. The text reads 'Warengruppe und Speisekarte löschen' in white, sans-serif font.

Die Funktion „Warengruppe und Speisekarte löschen“ steht Ihnen zur Verfügung, falls Sie die gesamten Warengruppen inklusive der Waren sowie die komplette Speisekarte unwiderruflich und vollständig löschen wollen.



The screenshot shows a data entry form with the following fields and values:

Field	Value
Firmenname	Gasthof Muster
Strasse / Haus Nr.:	Muster 39
PLZ/Ort	53773 Musterstadt
St.Nr.: /Steuer ID Nr.	xxxxxxxx xxx/xxxx/xxxx
Telefon	0151425623
Email	kontakt@Muster.de
Bank	Commerzbank
IBAN	DE35380400070286580600
BIC	COBADEFFXXX

Buttons: Zurück (top right), Speichern (bottom right)

In diesem Fenster können Sie mittels einer PC-Tastatur Ihre Firmendaten eintragen und speichern.

Diese werden teilweise für die Anzeige im EXPRESSKASSE Lite XVerkaufsbildschirm und im Bon-Layout verwendet.

Personalverwaltung


PERSONALVERWALTUNG

Personal ID*

Passwort*

Rabatt*

Name*

Adresse*

Rechte*

- Verkäufer
- Leiter
- Admin

Vorname*

Telefon*

	ID	Name	Vorname	Passwort	Adresse	Telefon	Rabatt in %	Adm.Recht.
▶	129	Muster	Elisabeth	0000		-	0,00	Admini
	130	Fol	Ulrich	2			0,00	Verkau
	132	Muster	Thomas	3			0,00	Leiter

* - Pflichtfelder

In dieser Maske können Benutzer erfasst werden oder Berechtigungen für die Kassierer vergeben werden. Die Anzahl der Kassierer ist nicht limitiert, daher können mehrere Verkäufer die Kasse gleichzeitig benutzen. In diesem Fenster können folgende Funktionen durchgeführt werden:

- Kassierer anlegen
- Passwort wechseln
- Bearbeiten der bereits existierenden Daten
- Löschen der Daten
- Vergabe der Berechtigungen für die Mitarbeiter

Wenn Sie ein Kellnerschloss für die Passwordeingabe nutzen wollen, können Sie hier einen Kellneschlüssel anlegen. Geben Sie hierfür die Schlüsselnummer in Feld „PASSWORT“ ein, die diesem Mitarbeiter zugeordnet werden soll. Nachdem die Mitarbeiter-Passwortänderung abgeschlossen worden ist, vergessen Sie bitte nicht den Angestellten zu informieren, dass sein Passwort geändert wurde. Wird dies nicht gemacht, kann Ihr Mitarbeiter das Programm nicht mehr bedienen.

Gerätemanager

Geräteeinstellungen
ZURÜCK

Port-Einstellungen

Bondrunder: Kyocera ELEKTRON Port: Ne04: TEST

USB/Netzwerk- Drucker WEITERE OPTIONEN

Drucken Logo Nr.: 1 TEST

Doppelbreite

Windowsdrucker: \\192.168.2.103\FRITZfax Dru Port: Ne09: TEST

Kundendisplaysport: KEINE TEST

Geldladeport: COM1: TEST

SPEICHERN

Weitere Optionen

Initialisation (27) (64)

LineFeed 5

/Zeilenvorschub (27) (105)

Schneiden /Cut (27) (112) (0) (10) (10)

Geldladeöffner (27) (112) (0) (10) (10)

IBM-Compatible

EPSON Kundenanzeige

WINCOR NIXDORF BA63

Kundenanzeige über Bondrunder - KOMBO Mode

▶	Ä	142
	Ü	154
	Ö	153
	ä	132
	ö	148
	ü	129
	ß	225
	€	238

Drucker-Zeichensatz ausdrucken



Um die Geräteeinstellungen einzurichten, loggen Sie sich als Administrator ein.

Die Kasse lässt sich als Registrierkasse für den Tresenverkauf in Kombination mit einem Bondrucker, Geldlade sowie POS-Display (zweizeiliges und 20-stelliges Display mit serieller Schnittstelle und Escapesequenzen zur Steuerung können konfiguriert werden) einsetzen.

In diesem Fenster definieren Sie die Ports, die an den Bondrucker, Geldlade und Kundendisplay angeschlossen werden sollen.

Bondrucker

Der Bondrucker muss auf dem Kassengerät installiert sein. Wir empfehlen Ihnen den original Herstellertreiber zu installieren oder den Windows - Universaltreiber mit der Bezeichnung Generic / Text only.

- Wählen Sie den Drucker aus dem Drop-Down-Menü
- „Speichern“
- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Testen“ um zu prüfen ob der Bondrucker korrekt funktioniert

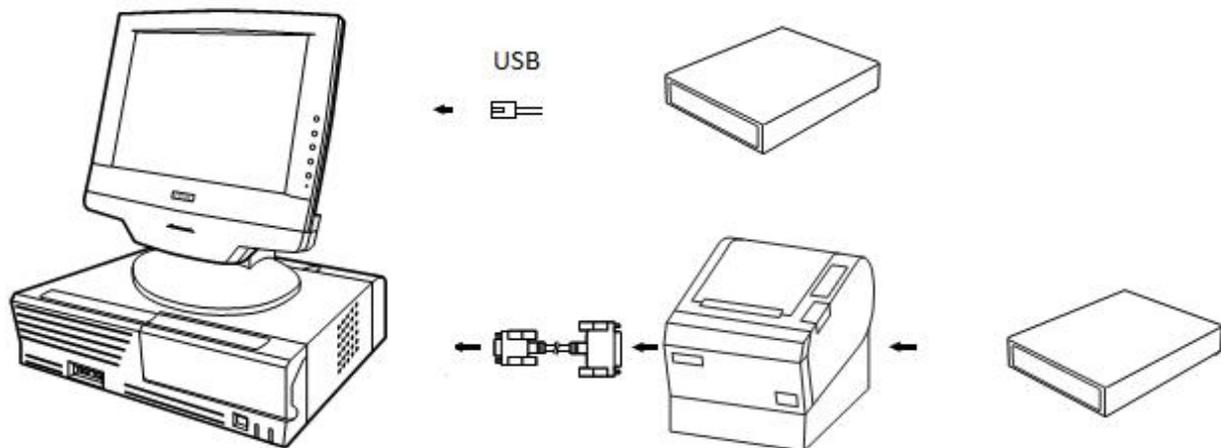
Wichtig! EXPRESSKasse unterstützt alle ESC POS-(EPSON) kompatiblen Bondrucker Modelle.

Bitte beachten Sie, dass die Installation und Inbetriebnahme eines Bondruckers, Fachkenntnisse erfordert und sollte deswegen nur von einem Fachmann durchgeführt werden.

Kassengeldlade

EXPRESSKASSE Lite X unterstützt unterschiedliche Modelle von Kassenladen verschiedener Hersteller. Dies schließt sowohl Kassenladen die über den Bondrucker gesteuert werden (RJ11/12 Anschluss) als auch jene, die über einen DK-Port angeschlossen werden. Sofern Ihre Kassenlade über den Bondrucker gesteuert wird (RJ11/12 Anschluss), brauchen Sie keine weiteren Treiber zu installieren.

- Wählen Sie im Drop-Down-Menü den gleichen Port, wie der Ihres Bondruckers aus
- Betätigen Sie den Knopf „Speichern“
- Mit der Taste „Testen“ überprüfen Sie die Funktionalität Ihrer Geldlade



Desweiteren unterstützt EXPRESSKASSE Lite X Geldladen mit USB-Anschluss sowie Kassenladen die über einen USB-Öffner gesteuert werden. In diesem Fall ist es notwendig die entsprechenden Treiber des USB-Öffners zu installieren. Nach erfolgreicher Installation erscheint in EXPRESSKASSE Lite X ein zusätzlicher COM-Port z. B. COM7. Wählen Sie im Drop-Down-Menü den entsprechenden Port aus.

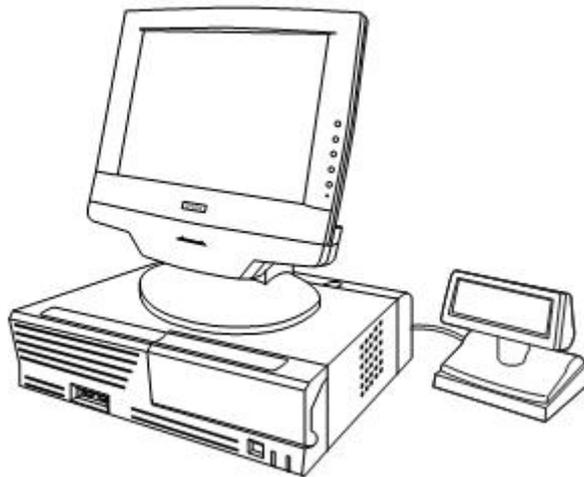
- klicken Sie auf die Taste „Speichern“
- „Test“

Sollte die Geldlade nicht sich öffnen, überprüfen Sie bitte die Einstellungen.

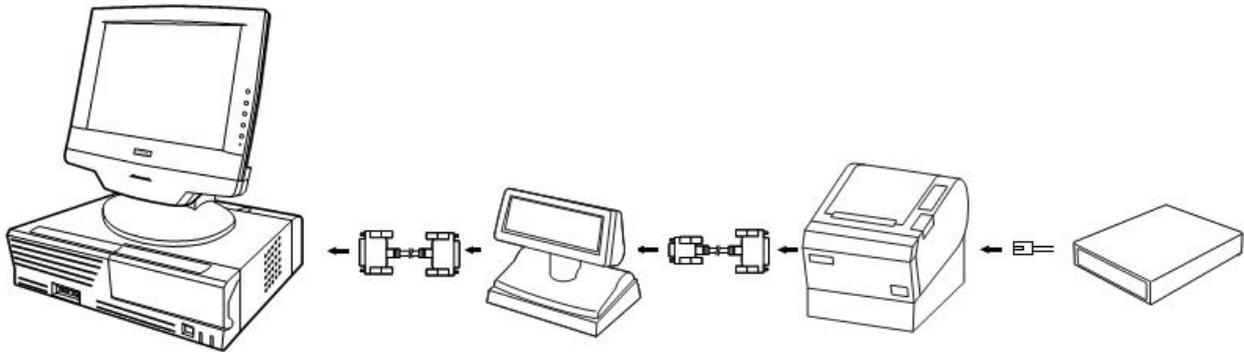
Kundendisplay

Hier werden die Einstellungen für den seriellen Kundendisplay vorgenommen. Es können alle gängigen Epson-Kompatible Kundendisplays (z.B. JARLTECH) angeschlossen werden. Der Display muss nicht unbedingt direkt an einer seriellen Schnittstelle des PCs angeschlossen werden, sondern kann auch über den Bondrucker (EPSON- Kombi-Mode) verbunden werden. Damit eine korrekte Ausgabe der Information an dem Display erfolgt, muss der serielle Port an dem die Kundenanzeige angeschlossen ist, ausgewählt sein.

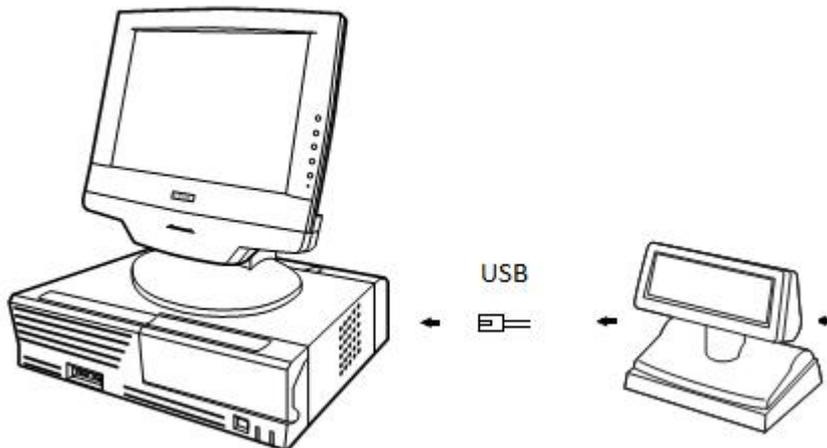
EXPRESSKASSE Lite unterstützt Kundendisplays verschiedener Hersteller sowie verschiedene Anschlüsse mit direktem Anschluss an den Kassenscomputer wie z.B. RS232.



Ebenso unterstützt EXPRESSKASSE Lite Xsogenannte PASS-THROUGH-Geräte die über den Bondrucker gesteuert werden.



Die Kundenanzeige kann ebenfalls über einen virtuellen COM-Port verbunden werden.



Die Kundenanzeige muss auf dem Computer als Drucker installiert werden. Dies wird über die entsprechenden Treiber gewährleistet. Hierfür muss in der Dropdown-Liste Ihres Kundendisplays der dazugehörige Port ausgewählt und gespeichert werden. Mit der Taste „Testen“ können Sie die Verbindung testen.

Weitere Optionen

Weitere Optionen	
Initialisation	(27) (64)
LineFeed /Zeilenvorschub	5
Schneiden /Cut	(27) (105)
Geldladeöffner	(27) (112) (0) (10) (10)
<input type="radio"/> IBM-Compatible <input type="radio"/> EPSON Kundenanzeige <input type="radio"/> WINCOR NIXDORF BA63 <input checked="" type="radio"/> Kundenanzeige über Bondrucker - KOMBO Mode	

Abb. 13

In diesem Menü können Sie die passenden Einstellungen für Ihr Kundendisplay sowie Kundenanzeige auswählen und mit den Knopf „Speichern“ die Änderungen speichern.

In diesem Fenster können Sie die Steuersequenzen Ihres Bondruckers einstellen. Funktionen wie „Öffnen der Kassenlade“ und „Abschneiden des Kassenbons“ können formatiert werden. Hierfür benötigen Sie die zugehörigen Steuerbefehle. Diese finden Sie in den Benutzerhandbüchern Ihrer Drucker.

Line Feed – Zeilenvorschub

Hier können Sie eingeben, wie viele Leerzeilen der Drucker machen soll, nachdem er den Bon druckt hat. Die Anzahl der eingetragenen Zeichen kann hier bestimmt werden und wird an den Drucker gesendet wenn Sie auf die Sequenzbezeichnung anklicken.

Schneidevorrichtung

Damit sich die Schneidevorrichtung Ihres Bondruckers richtig funktioniert, muss ein Steuerbefehl zum Abschneiden des Kassenbons zum Bondrucker gesendet werden. Der Bondrucker muss hierzu eine Abschneide Vorrichtung haben.

Die Steuerbefehle für die Kassenschublade und die Abschneidevorrichtung entnehmen Sie bitte dem beigefügten Handbuch Ihres Druckers.



Software-Standard-Einstellungen: Steuerbefehle für Epson-kompatible Bondrucker

Bei EPSON-Druckern für die Kassenlade: 27, 112, 0, 10, 10 einstellen.

Bei EPSON-Druckern zum Abschneiden des Bons: 29,86,0 einstellen.

Barcodescanner

EXPRESSKASSE Lite Xunterstützt verschiedene Barcodescanner mit einer PS/2(tastatur) als auch mit einem USB Anschluss

Für den Barcodescanner mit einem RS232 (seriellem) Anschluss muss vor Beginn der Inbetriebnahme ein spezieller Driver installiert werden. Dies sollte am besten von einem Spezialisten durchgeführt werden.

Kasseneinstellungen

Abb. 14

Einstellungen

MwSt. Satz1:

MwSt. Satz2:

MwSt. Satz3:

Hauptmaske

Fenstergröße an Bildschirmauflösung anpassen.

Fensterdesign: Rechtshändig Linkshändig Mitte

"Passworthilfe" Feld ausblenden

"BON" Taste- ausblenden

"BON" -> NICHT DRUCKEN

"BON" Taste in "im Haus"-19% -Modus

"Z-Abschlag"-Taste im Hauptfenster zeigen

"Umsatz" Taste im Hauptfenster zeigen

"Geldlade" Taste im Hauptfenster zeigen

"Kunden" Taste im Hauptfenster zeigen

"Beenden" Taste im Hauptfenster zeigen

"PFAND" und "LEERGUT" im Hauptfenster zeigen

JTL Schnittstelle nutzen

Diverse-Artikel Text:

Rechnung Nr:

FARBENAUSWAHL

Bon

Abmeldebon nicht drucken

EXPRESS-Verkauf aktivieren

automatische Abmeldung nach Bonausdruck

Bonnummer als Barkod drucken

Laufzettel ohne Bon drucken

Bei EC Zahlung Bon 2 Mal drucken

Automatische MwSt. - Einstellungen für:


 7% 19%


 10% 20%


 8%

Warenbestand

Meldung beim Warenbestand weniger als:

Abhol- / Lieferschein

Lagerplatznummer auf Laufzettel drucken

Abhol/Lieferschein automatisch. Nr.:

Zahlungscockpit

"Bemerkungen - Lieferadresse" Taste- ausblenden

"Bestellung im Haus" Taste- ausblenden

"Mit Abholschein" Taste- ausblenden

"Mit Bewirtungsbeleg" Taste- ausblenden

"Bewirt-Beleg nachdrucken" Taste- ausblenden

"Kartenzahlung" Taste- ausblenden

"Rabatt" Taste- ausblenden

"im Haus" Taste- ausblenden

"mit Laufzettel" Taste- ausblenden

Verzögerung nach Bonausdruck in Sek.

EAN Presseprefixe
Zeitungsrefixe für 7%

419	für 19%	414
439		434

ZURÜCK

KassenID (1 bis 3):

Laufende BonNr.:

Anfangsbestand:

Währung:

Pfand/Gutschein Tasten:

ABHOLNR.=1

SPEICHERN



MwSt. - Einstellungen:

MwSt. Satz1

MwSt. Satz2

MwSt. Satz3



7% 19%



10% 20%



8%

Im oberen Bereich des Menüs „Kasseneinstellungen“ können Sie zunächst die MwSt.-Sätze Ihres Landes auswählen oder die entsprechenden Sätze manuell ergänzen und speichern. Mit den vorliegenden Knöpfen mit der Abbildung der Flaggen können Sie die Mehrwertsteuer Einstellungen für Ihr Land auswählen. Die Steuersätze sind frei definierbar und können problemlos bei Bedarf geändert werden.

HAUPTMASKE

Hauptmaske

Fenstergröße an Bildschirmauflösung anpassen.

Fensterdesign:

Rechtshändig Linkshändig Mitte

- | | |
|---|------------------------|
| <input type="checkbox"/> "Passworhilfe" | Feld ausblenden |
| <input type="checkbox"/> "BON" | Taste- ausblenden |
| <input type="checkbox"/> "BON" -> | NICHT DRUCKEN |
| <input type="checkbox"/> "BON" Taste in | " im Haus"-19% -Modus |
| <input checked="" type="checkbox"/> "Z-Abschlag"-Taste | im Hauptfenster zeigen |
| <input checked="" type="checkbox"/> "Umsatz" Taste | im Hauptfenster zeigen |
| <input checked="" type="checkbox"/> "Geldlade" Taste | im Hauptfenster zeigen |
| <input checked="" type="checkbox"/> "Kunden" Taste | im Hauptfenster zeigen |
| <input checked="" type="checkbox"/> "Beenden" Taste | im Hauptfenster zeigen |
| <input checked="" type="checkbox"/> "PFAND" und "LEERGUT" | im Hauptfenster zeigen |

JTL Schnittstelle nutzen

Diverse-Artikel Text:

Diverse Artikel-

FARBENAUSWAHL

Standardgemäß wird die EXPRESSKASSE Lite Xin einer für 12" Bildschirme geeigneten Auflösung 800 x 600 geöffnet. Für den Fall, dass Ihr Kassens Bildschirm größer ist oder eine höhere Auflösung benötigt wird, ist es möglich die Fenstergröße an die

Bildschirmauflösung anzupassen. Wenn Sie diese Funktion ausgewählt haben, speichern Sie die Änderungen mit dem Button „Speichern“.

Funktionstasten

„Passworthilfe“ – Taste ausblenden

- Ø Abschalten der Taste „Passworthilfe“ im Fenster „Hauptmaske“

„BON“ – Taste ausblenden, nicht Drucken oder als Funktion „im Haus“ (19% MwSt. Modus)

„Z—Abschlag“ – Taste im Hauptfenster zeigen

- Ø Einschalten oder Abschalten der Taste „Z-Abschlag“ im Fenster „Hauptmaske“

„Umsatz“ – Taste im Hauptfenster zeigen

- Ø Einschalten oder Abschalten der Taste „Umsatz“ im Fenster „Hauptmaske“

„Geldlade“ – Taste im Hauptfenster zeigen

- Ø Einschalten oder Abschalten der Taste „Geldlade“ im Fenster „Hauptmaske“

„Kunden“ – Taste im Hauptfenster zeigen

- Ø Einschalten oder Abschalten der Taste „Kunden“ im Fenster „Hauptmaske“

„Beenden“ – Taste im Hauptfenster zeigen

- Ø Einschalten oder Abschalten der Taste „Beenden“ im Fenster „Hauptmaske“

„Pfand und Leergut“ -- Feld ausblenden

- Ø Einschalten oder Abschalten der Taste „Pfand und Leergut“ im Fenster „Hauptmaske“

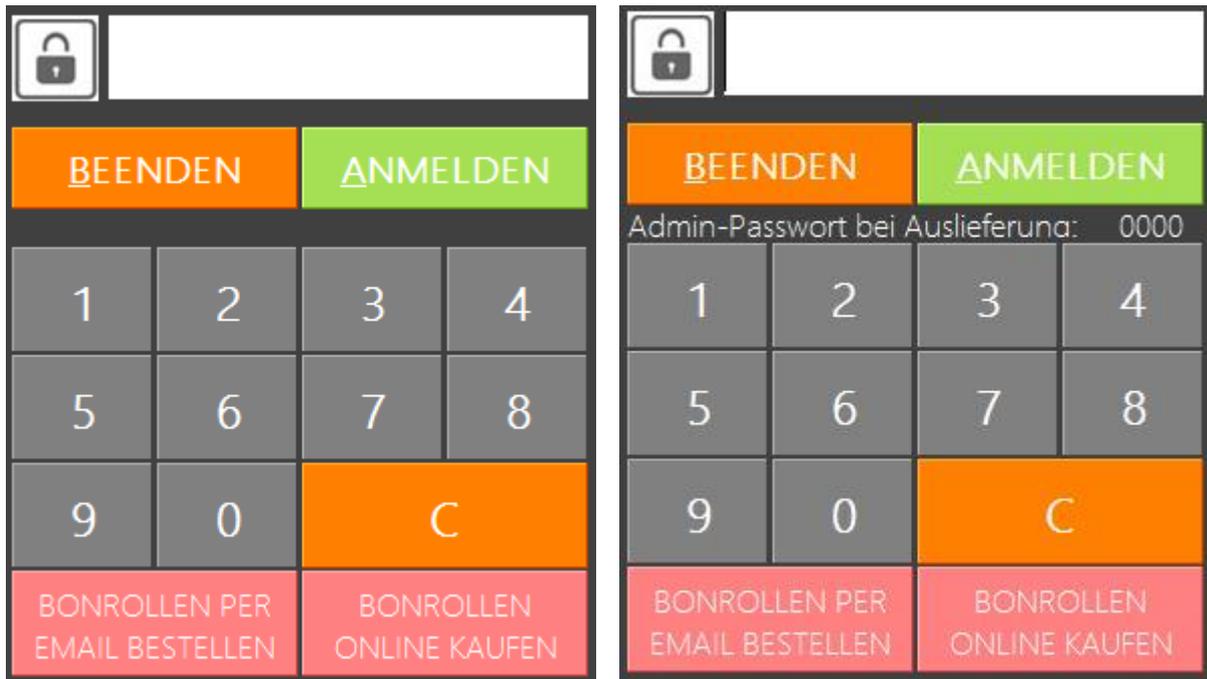


Abb. 15

Hier haben Sie die Möglichkeit die Hintergrundfarbe des Startbildschirms sowie den Standarttext für „Diverse Artikel“ zu definieren.

StartBildschirm Hintergrund:

E:\Server\Resto\instal\Bild\pix.JPG

Diverse Artikel Text:

Diverse Artikel

Um EXPRESSKASSE Lite Xan Ihre Wünsche anzupassen, ist es möglich die Farbe des Hintergrunds mittels einer einfachen Farbpalette auszuwählen.

Startfenster - Farbauswahl



BON

Bon

- Abmeldebon nicht drucken
- EXPRESS-Verkauf aktivieren
- automatische Abmeldung nach Bonausdruck
- Bonnummer als Barkod drucken
- Laufzettel ohne Bon drucken
- Bei EC Zahlung Bon 2 Mal drucken

In diesem Bereich gibt es die Möglichkeit Aktionen auszuwählen die nach erfolgreichem Bondruck eintreten. Sie können einstellen, dass Sie sich nach dem Bondruck „automatisch Abmelden“.

Wenn Sie ausgewählte Artikel einer Warengruppe besonders oft verkaufen, können Sie EXPRESSKASSE Lite Xso einstellen, dass die zuletzt aufgerufene Warengruppe nach dem Bondruck offen bleibt.

Auch können Sie auswählen, dass der Bon nach einem Kredit Karten Zahlung zwei Mal gedruckt wird.

Sie können ebenfalls in diesem Menü der EXPRESS-Verkauf ein- oder ausschalten.

Um Ihnen die eintretenden Stornierungen zu erleichtern, ist es möglich die Bonnummer in Form eines Barcodes am Ende des Bons zu drucken.

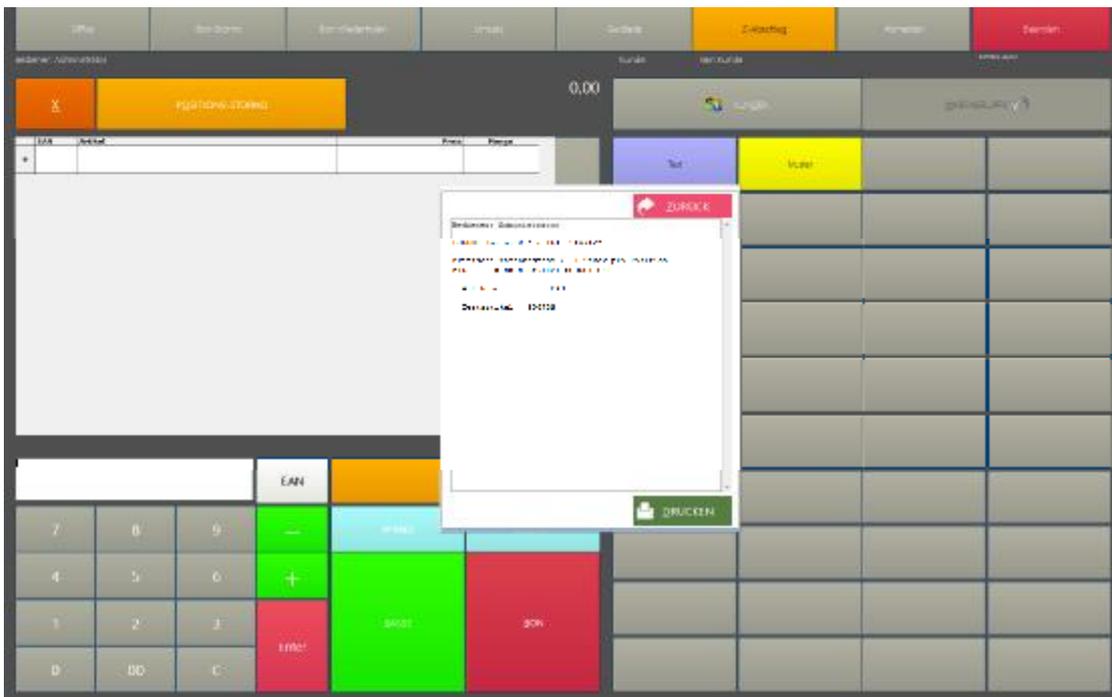
Sollten Sie den gesamten Bon nicht für den Ausdruck benötigen, ist es möglich einzelne Bons in verkürzter Form auszugeben. Diese beinhalten zwar nur die Basisinfos, der Inhalt wird jedoch in vollem Umfang in die Datenbank gespeichert.

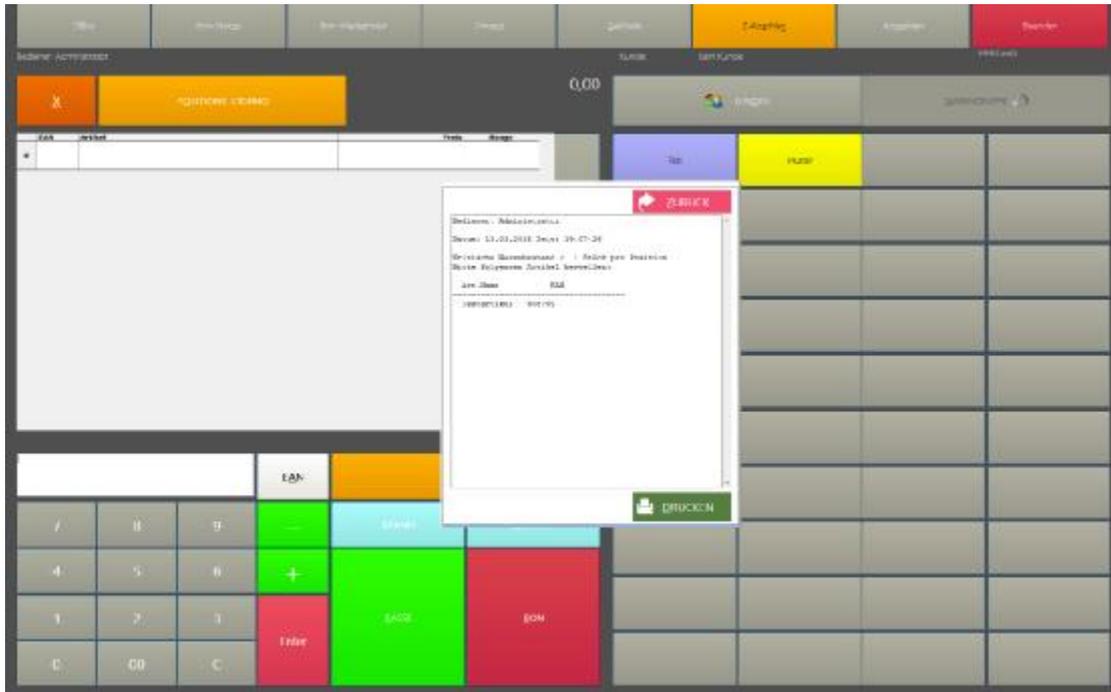
Warenbestand

Warenbestand

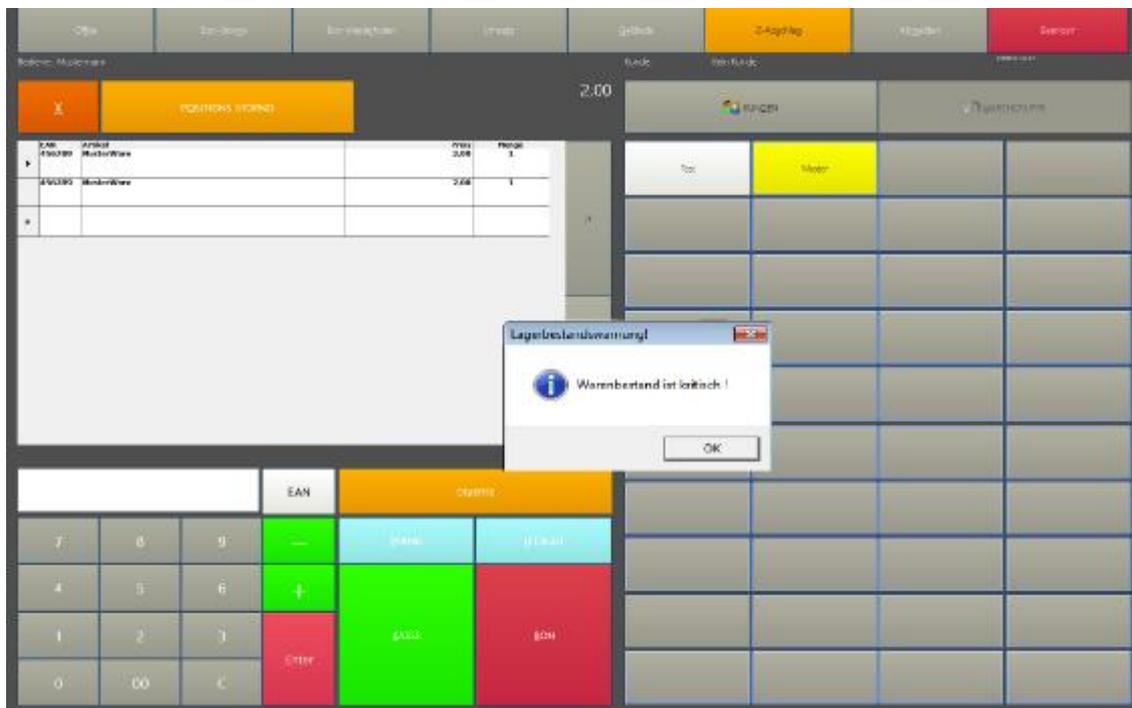
Meldung beim Warenbestand weniger als:

Hier haben Sie die Möglichkeit eine Meldung von Fehlmengen beim Warenbestand für Ihr Geschäft einzustellen. Wird der letzte Artikel verkauft, bzw. der Mindestwarenbestand des Artikels erreicht, kann optional eine Meldung am Bildschirm ausgegeben werden. So ist sichergestellt, dass die verkaufte Ware rechtzeitig nachbestellt werden kann.





Beim Kassenstart



Beim Verkaufsprozess
Einstellungen für Abholschein

Abhol- / Lieferschein

- Lagerplatznummer auf Laufzettel drucken
- Abhol\Lieferschein aktivieren. Nr:

Wenn Sie die Funktion „Abholschein“ einschalten, stehen Ihnen neue Funktionen und Einsatzbereiche von EXPRESSKasse zur Verfügung. Damit können Sie jederzeit den Druck von Abholscheinen tätigen. Dies schließt zum Beispiel Schustereien, Chemische Reinigungen oder Cafeterien mit ein. Die Abholnummer wird auf dem Kassenbon mit gedruckt. Der Zähler kann nach Belieben auf „1“ gesetzt werden. Um eine bessere Ordnung Ihrer Waren zu gewährleisten, ist es möglich die Lagerplatznummer auf den Laufzettel zu drucken. Für jeden Artikel werden dabei einzelne Laufzettel gedruckt. Der Kunde bekommt zusätzlich zu einer Rechnung in Form eines Kassenbons noch einen gesonderten Abholschein, wo die einzelnen Artikel aufgeführt werden.

EXPRESSKASSE Lite Xunterstützt außerdem folgende Funktionen:

- Druck des Abholbelegs für den Kunden
- Druck von Einzelbelegen für die jeweiligen Produkte (Laufzettel)
- Separate Ansteuerung von Hydrofix-Drucker (Zweiter Drucker)

EXPRESSKASSE Lite Xunterstützt die Ausgabe von Laufzetteln und Bons an zwei verschiedene Drucker (Nur Version HEM). Dazu müssen Sie in den Einstellungen auswählen, welcher Drucker für die jeweilige Funktion zuständig ist.

Die Kassen ID findet in der Netzwerkversion von EXPRESSKASSE Lite Xihre Anwendung.



Laufende Bon Nummern sind äußerst wichtig für den alltäglichen Betrieb und vergibt jedem Bon eine individuelle Nummer. Sie können die Bon Nummer verändern, jedoch nur auf einen höheren Wert als der aktuell ausgewiesene.

EXPRESSKASSE Lite lässt sich sehr leicht an verschiedene Währungen anpassen. Dazu müssen Sie im Bereich Währung die jeweilige Bezeichnung auswählen. Diese wird dann für alle Belegen übernommen.

Rechtshändig Linkshändig Mitte

Hier haben Sie die Möglichkeit auszuwählen, ob Ihr Bildschirm und Funktionen eher Rechtshändig, Mittig oder Linkshändig ausgerichtet werden. Diese Einstellung hilft Ihren Mitarbeitern bei der täglichen Arbeit und erleichtert die Handhabung des Systems.

Dabei ändert sich der Bildschirm wie folgt:

Office Bon-Storno Bon Wiedezahlen Umsatz Geldlade **Z-Abschlag** Abmelden Beenden

Bediener: admin Kunde: Kein Kunde

3,80

POSITIONS-STORNO

EAN	Artikel	Preis	Menge	Summe
7600C	Slobodna Dalmacija	1,90	1	1,90 €
7600C	Slobodna Dalmacija	1,90	1	1,90 €
*				

KUNDEN WARENGRUPPE

Lotto	Getränke	diverse Artikel	Tabakwaren
Hefte	Stifte	Ordner	Papier
Umschläge	Kleber	Süßwaren	Sonstiges
Zeitschriften	Büro	Register Karteien	Barcodes
Zweckform	Pinsel Zubehör	Geschenkartikel	Kordel
Kalender	Säcke	Reinigung	Tel.-Karten Gutsch.
Batterien	Fahrkarten	Verträge	Glückwunsch Karten
Drucker Patronen	Spiele	Eintracht	Büromaterial
Tesa	Taschenbücher	Rabattaktionen	

EXPRESS Kassensystem 922.344

			EAN	DIVERSE	
7	8	9	-	PFAND	LEERGUT
4	5	6	+	KASSE	BON
1	2	3	Enter		
0	00	C			

rechtshändig

Office Bon-Storno Bon Wiedezahlen Umsatz Geldlade **Z-Abschlag** Abmelden Beenden

Bediener: admin Kunde: Kein Kunde

3,80 Pos. Str.

EAN	Artikel	Preis	Menge	Summe
7600	Slobodna Dalmacija	1,90	1	1,90 €
7600	Slobodna Dalmacija	1,90	1	1,90 €
*				

Warengruppe: KUNDEN

Lotto	Getränke	diverse Artikel	Tabakwaren
Hefte	Stifte	Ordner	Papier
Umschläge	Kleber	Süßwaren	Sonstiges
Zeitschriften	Büro	Register Karteien	Barcodes
Zweckform	Pinsel Zubehör	Geschenkartikel	Kordel
Kalender	Säcke	Reinigung	Tel.-Karten Gutsch.
Batterien	Fahrkarten	Verträge	Glückwunsch Karten
Drucker Patronen	Spiele	Eintracht	Büromaterial
Tesa	Taschenbücher	Rabattaktionen	

EXPRESS APP 04 922 318

DIVERSE					EAN
PFAND	LEERGUT	7	8	9	—
KASSE	BON	4	5	6	+
		1	2	3	Enter
		0	00	C	

linkshändig

Office	Bon-Storno	Bon Wiederholen	Umsatz	Geldlade	Z-Abschlag	Abmelden	Beenden																																								
EAN			Kunde	Kein Kunde	Bediener: admin																																										
©PRG20KasseLap 3.22.200																																															
EAN	Artikel	Preis	Menge																																												
7600041	Slobodna Dalmacija	1,90	1																																												
7600041	Slobodna Dalmacija	1,90	1																																												
<table border="1"> <tr> <td>Lotto</td> <td>Getränke</td> <td>diverse Artikel</td> <td>Tabakwaren</td> <td>Kalender</td> <td>Säcke</td> <td>Reinigung</td> <td>Tel.-Karten Gutsch.</td> </tr> <tr> <td>Hefte</td> <td>Stifte</td> <td>Ordner</td> <td>Papier</td> <td>Batterien</td> <td>Fahrkarten</td> <td>Verträge</td> <td>Glückwunsch Karten</td> </tr> <tr> <td>Umschläge</td> <td>Kleber</td> <td>Süßwaren</td> <td>Sonstiges</td> <td>Drucker Patronen</td> <td>Spiele</td> <td>Eintracht</td> <td>Büromaterial</td> </tr> <tr> <td>Zeitschriften</td> <td>Büro</td> <td>Register Karteien</td> <td>Barcodes</td> <td>Tesa</td> <td>Taschenbücher</td> <td>Rebattaktionen</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Zweckform</td> <td>Pinzel Zubehör</td> <td>Geschenkartikel</td> <td>Kordel</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>								Lotto	Getränke	diverse Artikel	Tabakwaren	Kalender	Säcke	Reinigung	Tel.-Karten Gutsch.	Hefte	Stifte	Ordner	Papier	Batterien	Fahrkarten	Verträge	Glückwunsch Karten	Umschläge	Kleber	Süßwaren	Sonstiges	Drucker Patronen	Spiele	Eintracht	Büromaterial	Zeitschriften	Büro	Register Karteien	Barcodes	Tesa	Taschenbücher	Rebattaktionen		Zweckform	Pinzel Zubehör	Geschenkartikel	Kordel				
Lotto	Getränke	diverse Artikel	Tabakwaren	Kalender	Säcke	Reinigung	Tel.-Karten Gutsch.																																								
Hefte	Stifte	Ordner	Papier	Batterien	Fahrkarten	Verträge	Glückwunsch Karten																																								
Umschläge	Kleber	Süßwaren	Sonstiges	Drucker Patronen	Spiele	Eintracht	Büromaterial																																								
Zeitschriften	Büro	Register Karteien	Barcodes	Tesa	Taschenbücher	Rebattaktionen																																									
Zweckform	Pinzel Zubehör	Geschenkartikel	Kordel																																												
PFAND	LEERGUT	7	8	9	DIVERSE			3,80																																							
KASSE	BON	4	5	6	KUNDEN																																										
		1	2	3																																											
		0	00	C																																											

mittig

Zahlungscockpit

Zahlungscockpit

<input type="checkbox"/>	"Bemerkungen - Lieferadresse"	Taste- ausblenden
<input type="checkbox"/>	"Bestellung im Haus"	Taste- ausblenden
<input type="checkbox"/>	"Mit Abholschein"	Taste- ausblenden
<input type="checkbox"/>	"Mit Bewirtungsbeleg"	Taste- ausblenden
<input type="checkbox"/>	"Bewirt-Beleg nachdrucken"	Taste- ausblenden
<input type="checkbox"/>	"Kartenzahlung"	Taste- ausblenden
<input type="checkbox"/>	"Rabatt"	Taste- ausblenden
<input type="checkbox"/>	"im Haus"	Taste- ausblenden
<input type="checkbox"/>	"mit Laufzettel"	Taste- ausblenden

Mit den Einstellungen in dem Zahlungscockpit personalisieren Sie das Aussehen und den Umfang der Funktionen die im Alltagsgeschäft benötigt werden.

Hier können Sie außerdem alle Ihre Funktionen im Fenster „Zahlungscockpit“ einschalten und ausschalten und somit nach Ihrem Wunsch anpassen.

Die Funktion Bon Taste „Im Haus“ Modus ist nur für den Gastronomie Bereich notwendig. Mit der Auswahl dieses Kästchen wird beim betätigen der Taste „Bon“ der Mehrwertsteuersatz mit Bezug auf 19% umgerechnet. (von 7% auf 19% umgewandelt)

Außerdem haben Sie die Möglichkeit den Bewirtungsbeleg oder Abholschein bei einer Zahlung im Zahlungscockpit auszuwählen und zu drucken. Weitere Funktionen wie Kartenzahlung oder Rabat stehen Ihnen zu Verfügung. Jeder der Funktionen kann jederzeit ein- oder ausgeschaltet werden.



Die obige Abbildung zeigt die minimale Ausstattung des Zahlungscockpits. Sie können in den Kasseneinstellungen die aufgeführten Funktionen ein- bzw. ausblenden und das Zahlungscockpit Ihren Bedürfnissen nach anpassen

EXPRESSKASSE Lite XZeitungsmodul

EXPRESSKASSE Lite Xist ebenfalls für den Einsatz z.B. im Kiosk oder in einem Lotto-Toto Geschäft geeignet. Der Barcode bei Zeitungen und Zeitschriften besteht in der Regel aus mehreren Teilen bzw. Gruppen. Beim Einscannen des Barcodes werden Gruppen des Barcodes automatisch von dem System erkannt. Presseartikel müssen deshalb nicht einzeln in die Software eingetragen werden. Dadurch ist es möglich, Zeitungen und Zeitschriften praktisch sofort nach dem Eingang zu verkaufen.

EAN Presseprefixe			
Zeitungsprefixe für 7%	419	für 19%	414
	439		434

Statistik

Bediener:

Zeitraum für die Auswertung auswählen:

September 2016

Mon	Tue	Wed	Thu	Fri	Sat	Sun
29	30	31	01	02	03	04
05	06	07	08	09	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	01	02
03	04	05	06	07	08	09

- Zeitraum von
- bis


ZURÜCK


JOURNAL


TAGES UMSATZ


ZEITUNGS-BERICHT

Für die Erstellung eines Zeitungsberichtes müssen Sie den dazugehörigen Zeitraum auswählen (z.B. 02.08.16-01.09.16), um zu sehen wie viele Zeitungen/Zeitschriften und Magazine in dieser Zeit verkauft worden sind.

Dokumentvorschau ZURÜCK

←alMusterFirma
Musterstraße 39a
90489 Musterstadt
Tel.

Zeitungsverkauf
Bericht von 02.08.2016 bis 01.09.2016
Bediener: Alle
←@

ARTIKEL	PREIS	MENGE	SUMME
Zeitung 7% MwSt	1,00	1,00	1,00
Zeitung 7% MwSt	4,60	2,00	9,20
<hr/>			
TOTAL Brutto	:10,20 EURO		
TOTAL Netto	:9,53 EURO		
MwSt	: 7 % 0,67 EURO		
MwSt	: 19 % 0,00 EURO		
EC Zahlung	:0,00 EURO		
BAR Zahlung	:10,20 EURO		
01.09.2016 13:20:14			

SPEICHERN CSV

DRUCKEN (A4)

DRUCKEN

Dabei wird eine Datei erstellt mit allen Verkäufen, die Sie jederzeit drucken und speichern können. Aus diesem Bericht ist der Preis, Menge sowie Steuer ersichtlich.

Bon Einstellungen

Boneinstellungen - Werbungstexte

Firmenname FETT auf dem Bon drucken



Muster Firma Musterstraße 39a 90489 Musterstadt	Bewirtungsaufwand Angabe Bewirtungsbeleg Par. 4, Abs5 Ziff.2 ESTG								
Öffnungszeiten Montag bis Freitag 08.00-16.00 Uhr	Bewirtete Personen:								
Bon-Kopfzeile	_____								
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Artikel</th> <th>Menge</th> <th>Preis</th> <th>Summe</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>TEST</td> <td>1</td> <td>5,00</td> <td>5,00</td> </tr> </tbody> </table>	Artikel	Menge	Preis	Summe	TEST	1	5,00	5,00	_____
Artikel	Menge	Preis	Summe						
TEST	1	5,00	5,00						
Vielen Dank für Ihren Besuch!	Anlass der Bewirtung:								
Bon-Fusszeile	_____								
 TEST	Höhe der Aufwendungen:								
 SPEICHERN	_____								
 TEST	Bei Bewirtung im Restaurant								

In dieses Fenster können Sie Ihren Werbe- sowie Bewirtungstext mittels der PC-Tastatur eintragen.

Standarttexte sind bereits vorkonfiguriert und können jeder Zeit geändert werden.

Firmendaten werden automatisch aus dem entsprechenden Menü entnommen und in einer fetten Schrift auf dem Kassensbon ausgewiesen.



Kopfzeilen:

Hier geben Sie den Text ein, der als erstes auf Ihrem Bon angezeigt und gedruckt werden soll. Dieser Text wird automatisch auf dem Bon zentriert.

Fußzeilen:

Hier geben Sie den Text ein, der am Bon-Ende gedruckt werden soll. Falls Sie diesen Text zentriert haben möchten, können Sie dies durch das Eingeben von Leerzeichen (Blanks) vor dem Text einstellen. Am Bon Ende können Sie individuelle Informationen (z.B. für Ihre Öffnungszeiten, Ihre Werbung, usw.) eingegeben werden.



Datenbank für den Erstbetrieb vorbereiten und Warengruppe als auch Speisekarte löschen

DATENBANKVERWALTUNG

Pfad der aktuellen Datenbank: DB-Suite2.mdb

TESTEN ÜBERNEHMEN

C:\

- C:\
- Program Files
- ExpressKasseLite2
- backup
- data
- ErrorLog
- export
- Image

DB-Suite2.mdb

Einstellungen laden Einstellungen speichern

SONDEROPTION! Vorsicht! Sicherheitsprotokollgrosse Dateigrosse LAUFEND 54272(bis: 13.03.2015)

ZURÜCK

Protokol komprimieren

DB SICHERN

C:\Program Files\ExpressKasse

ERSTBETRIEB VORBEREITEN

DATENBANK LEEREN

GDPdU GDPdU EXPORT

SONDEROPTION! Vorsichtich nutzen!

Journal archivieren bis: letzte Monate bleiben aktuell

Automatisch nach Programmende ausführen.

Diese Funktion wird benötigt, nach der Testbetrieb / Lernzeit für Ihre Mitarbeiter abgeschlossen ist und die Kasse im Arbeitsalltag genutzt werden soll.

Sollten Sie die Datenbank mit allen Bons und Buchungen wieder auf „0“ setzen wollen, so können Sie dies im Menüfenster „Datenbankverwaltung“ unter dem Punkt „Datenbank für den Erstbetrieb vorbereiten“ machen. Diese Einstellungen können Sie ebenfalls über das Menüfenster „Kasseneinstellungen“ unter dem Punkt „Sonder-Optionen“ tätigen.

Ebenso haben Sie hier die Möglichkeit Ihren kompletten Artikelstamm zu löschen. Diese Funktion wird benötigt, falls Sie von der Demo-Version in die Vollversion des Programms wechseln und Ihre eigenen Artikel anlegen möchten.



Aus Sicherheitsgründen, damit Sie nicht unabsichtlich alle benötigten Daten löschen, werden Sie noch ein Mal aufgefordert vor dem Vorgang „Löschen der Warengruppen und Speisekarte“ sowie „Datenbank für den Erstbetrieb vorbereiten“ Ihr Passwort als Administrator einzugeben.

Datenbankverwaltung

-Pfad der aktuellen Datenbank: _____

DB-Suite2.mdb

Pfad der Aktuellen Datenbank:

C:\Program Files\EXPRESSKasse LITE\DBSuite2.mdb



Datenbank sichern: Hier können Sie Ihre aktuelle Datenbank sichern.

Integrierter GDPdU Export



Daten für Auswertung vorbereiten

ABBRECHEN

Hier können Sie Ihre Daten für die Betriebsprüfung im MDB-Format bereitstellen und mit einem Passwort schützen.
Diese Daten sind mit der IDEA-Software - die im Rahmen einer Betriebsprüfung verwendet wird - kompatibel.

WEITER>

Hier können Sie einzelne Tabellen aus Ihrer Datenbank im CSV-Format für eine Betriebsprüfung bereitstellen.
Diese Daten sind mit der IDEA-Software - die im Rahmen einer Betriebsprüfung verwendet wird - kompatibel.

WEITER>

Das benutzen eines externen Speicherortes für Ihre Datenbank mit Hilfe von GDPdU Export Analytics stellt jedoch die besser Wahl. Dabei können Sie mit Hilfe dieses zusätzlichen Programmes und der beiliegenden Funktionen Ihre Datenbank sicher speichern.

Warengruppe

Warengruppen
Warengruppenbezeichnung

▶	1	Test
▶	2	Muster

↶
ZURÜCK

Die Warengruppenbezeichnung darf nicht mehr als 20 Symbolen lang sein. Die längere Bezeichnung wird beim Speichern nur auf 20 Symbolen abgekürzt.

WG
NEU

Tasten-Farbe

✓
SPEICHERN

🗑️
WG LÖSCHEN

In diesem Menü werden die benötigten Warengruppen angelegt. Eine Warengruppe besteht aus einer Gruppen- ID (Gruppen-PLU Nummer) und der Bezeichnung (bis zu 20 Zeichen). Diese Information muss in die Eingabefelder eingetragen werden.

Jeder Artikel (Speise) muss einer Artikelgruppe zugeordnet werden. Die Erfassung eines neuen Artikels (Speise) beginnt deshalb mit der Auswahl einer Artikelgruppe. Die Artikelnummer (PLU) wird automatisch vom System generiert. Ebenso können Sie für jede Warengruppe eine individuelle Hintergrundfarbe zuordnen.

Bitte Beachten Sie bei Eingabe der MwSt. für die einzelnen Artikel:

7% Umsatzsteuer = Verkauf / Zubereitung von Speisen als Lieferung

19% Umsatzsteuer = Verkauf / Zubereitung von Speisen als sonstige Leistung

Siehe BMF-Schreiben 20.03.2013; Anlage 2 UStG; §12 abs. 2 Nr.1 UStG.; neue MwStVO ab 01.07.2011

- Bereitstellung von Stehtischen, Verzehrrheken, Ablagebrettern = 7% MwSt.
- Lieferungen von Speisen & Getränke Anlage 2 UStG. = 7% MwSt.
- Beförderung von Speisen in Warmhaltebox : Lieferservice = 7% MwSt.
- Wichtig! Erbringt der Unternehmer 19%ige sonstige Leistung, sind alle Speisen, die er zum Verzehr am Ort ausgibt mit 1% zu besteuern

Artikelstamm


ARTIKEL

Warengruppe	test				
Artikelname*	Testartikel	VK -Preis	1,59	EK -Preis	1,00
EAN*	456789	MwSt.	19	<input type="checkbox"/> Kompletten Warenbestand anzeigen	
Lagerplatz		Bestand	-5	* Pflichtfelder	

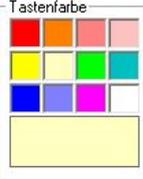
Nur ganze Zahlen

Interne Nr.	Artikel	VK -Preis	MwSt.	EK -Preis	EAN
▶	Testartikel	1,59 €	19	1,00 €	456789

ZURÜCK

NEU

OK

Tastenfarbe


ENTFERN.

EAN

DRUCK

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Eintragen und Bearbeiten von Artikeln in der Datenbank. EXPRESSKASSE Lite X bietet Ihnen die Möglichkeit Lagerplatznummer zu vergeben und diese über die entsprechende Funktion auf dem Bon zu drucken.

Die Artikelsuche im Kassensmodus richtet sich automatisch nach EAN – Nummern.

Ab Version „9.1.280“ kann der Warenbestand eingegeben und verwaltet werden.

Bei Aktivierung der „Warenbestand“ Funktion kann der komplette Warenbestand für alle Warengruppen angezeigt werden.

Außerdem kann man die allgemeine oder warengruppenspezifische Übersicht des Warenbestands ausdrucken.

Die Artikelnummer (maximale Länge: 14 Zahlen) wird von Ihnen persönlich vergeben, ebenso wie die Bezeichnung. Der Kassensbon Text wird automatisch aus der Artikelbezeichnung übernommen.

Auch hier können Sie schon bestehende Artikel bearbeiten. z.B.: den Artikelpreis ändern, ebenso die Artikel aus der Datenbank löschen.

Sollten Sie beim Anlegen der Artikel als Preis „0,00“ eintragen, werden Sie beim auswählen des Artikels vom Programm nach dem Preis gefragt. Wie auf der Abbildung zu sehen ist. Diese Funktion eignet sich besonders für Preise die sich nach dem Gewicht eines Produkts richten.

050 Run-Once Run-Webshop Umsatz Geldstr. Z-Abfrag Kontroll Beenden

Benutzer: Administrator Gunde: kein Kunde Preiswert

X POSITIONS-LENDI 3,18

SKA	Artikel	Preis	Menge
404780	Teichartikel	0,38	3
404780	Teichartikel	0,38	3
00006	Masterware	0,60	1
00006	Masterware	0,60	1

Logout WÄRENCHLAPPEN

Preisangabe

Summe: ENTER

ZURÜCK

1	2	3	4
5	6	7	8
9	0	.	C

			F&M	00000
7	8	9	-	CHANG
4	5	6	+	KASSE
1	2	3	Enter	BON
0	00	C		

Abrechnung

Statistik

Bediener:

Zeitraum für die Auswertung auswählen:

 • Zeitraum von

• bis

In diesem Menü haben Sie die Möglichkeit den gesamten getätigten Umsatz eines beliebigen Zeitraums anzuzeigen. Die Aufteilung erfolgt nach Tagen, Wochen, Monaten oder Jahren.

Füllen Sie dazu zunächst die Felder „Zeitraum von“ und „Zeitraum bis“ aus und wählen Sie anschließend den Bediener aus für den der Umsatz angezeigt werden soll. Alternativ kann auch der Gesamtumsatz angezeigt werden. Dazu muss bei dem Feld „Bediener“ „Alle“ ausgewählt werden und die Taste „Bed.Umsatz“ gedrückt werden.

Beim bedienen der Taste „Kassenjournal“ werden alle Vorgänge der Kasse aufgelistet. In diesem Fenster können bereits gedruckte Quittungen nachgedruckt und angeschaut werden. Die Suchfunktion bietet ferner die Möglichkeit Bons nach der Bon-Nummer zu suchen. Informationen können dann im CSV- sowie auch im Excel-Format ausgegeben und gespeichert werden.

Im Menüpunkt „Tagesumsatz“ können Sie sehen wie hoch der Umsatz eines Tages gewesen ist.

„Zeitungsbericht“ bietet Ihnen die Möglichkeit der Auswertung aller verkauften Presseartikel an einem Tag / bestimmten Zeitraum an. Dabei werden die Artikel anhand der vergebenen MwSt. unterteilt. Beim Betätigen der Taste „Buchungsexport“ werden sämtliche Geschäftsvorfälle des von Ihnen gewählten Zeitraums im CSV-Format gespeichert.



Storno - Bonstorno

Nach betätigen der Storno-Taste, haben Sie die Möglichkeit die Bon-Nummer oder ein einzelnen Artikel aus der KassenJournal-Tabelle, welche storniert werden soll, zu erfassen und dieses mit der Taste „Waren Rückgabe“ zu bestätigen.

Sie haben die Möglichkeit einen beliebigen Artikel des Kassenbons, den gesamten Kassenbon oder eine Gruppe zu stornieren (Wenn der Kunde / Klient NUR einen von mehreren gekauften Artikeln zurückgibt). Markieren Sie mit Hilfe der Lichtbalke den gewünschten Kassenbon. Der Storno des Artikels / des Kassenbons erfolgt mit Betätigung der Taste „Warenrückgabe“.

Z-Abschlag

Die Funktion Z-Abschlag dient für Ihre Buchhaltung als Tagesabschluss. Hier werden alle getätigten Verkäufe mit den dazugehörigen Einnahmen angezeigt. Sie können außerdem sehen wie hoch die Einnahmen aus Bar-Zahlungen und Ec-Kartenzahlungen sind. Dabei wird ein Z-Bon bzw. Z-Bericht gedruckt. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit zu sehen wie oft Geldentnahmen und Geldeinlagen für den jeweiligen Tag getätigt worden sind. Der Z-Abschlag sollten nicht beliebig wiederholt werden, da er das Saldo des Tages und die Basis für den nächsten Tag darstellt. Diese Option soll am Ende des Tages ausgeführt werden. Dabei wird ein Z-Abschlag - Bericht gedruckt. Hier werden alle Netto, Brutto und Mehrwertsteuer-Werte des Tages angezeigt.

Z-Abschlagliste
ZURÜCK

Bediener	Datum	Sum	
Administrato	13.03.2015	1,59	

Muster Firma
Musterstraße 39a
90489 Musterstadt
Tel.

Z-ABSCHLAG / TAGESABSCHLUSS
Nr.: 1

Bediener: Administrator

von 13.03.2015 19:31:33
bis 13.03.2015 19:31:33

Warengruppen-Abrechnung

Test	1,59
------	------

Umsatz Brutto ohne Rabatt:	1,59	EURO
Rabatt	0,00	EURO

DRUCKEN

Lizenz (Freischaltungscode)



Um die Einschränkungen der Demo aufzuheben - betätigen Sie die Bildschirmtaste "Lizenz" in OFFICE - siehe Bild oben.

Lizenz-Info 9. 2. 684 ZURÜCK

ExpressLite Version 9. 2.684
www.compilager.de (c) 2001-2015
Alle Rechte vorbehalten.

93C78E79G84I73K66M75O54Q49S

Verwenden Sie die von Ihnen erworbene Lizenznummer (Freischaltungscode), um die Software freizuschalten und die Einschränkungen der Demo aufzuheben.
Wurden den Freischaltungskod richtig eingegeben, wird Lizenz-Eingabefeld und die Taste "Freischalten" nicht mehr aktiv. Sie können dieses Fenster danach schließen.
Wurde den Freischaltungskod falsch eingegeben, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Geben Sie die Freischaltungskod in Eingabefeld neu, beim Kodeneingabe - Gross/Kleinschreibung beachten!

OK



Der Programmcode ist eine Rechner- Identifikationsnummer, welche automatisch während der Installation erzeugt wird.

Achtung! Diese Angabe ist besonders wichtig, da der Freischaltungscode (Lizenz) nur auf jenem Rechner funktioniert, auf dem die Software laufen soll.

Aus diesen Daten erzeugen wir Ihren Freischaltungscode (Lizenz), welcher Ihnen per E- Mail oder per Fax zugesendet wird.

Verwenden Sie die von Ihnen erworbene Lizenznummer (Freischaltungscode), um die Software freizuschalten und die Einschränkungen der Demoversion aufzuheben. Wird der Freischaltungskode richtig eingegeben, deaktiviert sich der Lizenz-Eingabefeld sowie die Taste "Freischalten".

Nach erfolgreichen Eingaben können Sie das Fenster schließen. Wurde den Freischaltungscode falsch eingegeben, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Geben Sie den Freischaltungskode in Eingabefeld erneut ein, bei der Codeeingabe - bitte Groß/Kleinschreibung beachten!

Jetzt kennen Sie alle wichtigen Verwaltungsoptionen von EXPRESSKASSE Lite X und sind in der Lage, EXPRESSKASSE Lite X entsprechend Ihren Anforderungen optimal einzustellen. Sie sind jetzt auch bereit mit dem Kassenprogramm erste Buchungen vorzunehmen. Sie brauchen sich um diese Testdaten keine Sorgen zu machen, weil Sie über das EXPRESSKASSE Lite X Setup, jederzeit Ihre Datenbank wieder auf null und somit auf Start stellen können. Bei diesem Vorgang werden auch die erstellten Tagesabrechnungen automatisch mit gelöscht. Das ist nötig, damit Sie kein Durcheinander bei Ihren Umsatzdaten bekommen.

WAS IST GDPdU????

Die GDPdU ist eine Verwaltungsanweisung der Finanzverwaltung (BMF) für die Prüfung von steuerrelevanten Vorgängen aus dem Jahr 2001. Der Begriff „GDPdU“ bezeichnet Grundsätze zum Datenzugriff / Prüfbarkeit digitaler Unterlagen.

Inhalt der GDPdU

Die Verwaltungsanweisung wurde vom Bundesfinanzministerium erlassen, sie inkludiert Rechtsnormen des Umsatzsteuergesetzes und der Abgabenordnung. Die digitale Aufbewahrung von Buchungsbelegen, Buchhaltungen und Rechnungen und der Verwendung in Software Systemen wird in der GDPdU konkretisiert. In der GDPdU sind neben der Aufbewahrungspflicht für digitale Unterlagen auch die Mitwirkungspflichten der Steuerpflichtigen bei einer Betriebsprüfung durch die Finanzverwaltung - hier das BMF - geregelt. Die Anforderungen für Betriebsprüfungen nach GDPdU werden wie folgt beschrieben:

- Rechnungsempfänger prüfen Rechnungen auf die Vollständigkeit gesetzlich vorgeschriebener Angaben und auf ihre Korrektheit und Berechtigung
- Speicherung der Rechnungen in unveränderbarer Form
- Protokollierung der Speicherung sowie der Konvertierung der Rechnung
- Rechnungsempfänger sind für die Archivierung nach GoBS verantwortlich (Grundsätze ordnungsmäßiger EDV-Buchführungssysteme)

Diese Grundsätze gelten für alle aufbewahrungspflichtigen digitalen Unterlagen.

Durchführung einer Betriebsprüfung gemäß der GDPdU

Eigene digitale Software darf der Betriebsprüfer nicht auf betriebsinterne Systeme des Steuerpflichtigen überspielen. Für die Überlassung von Material auf Datenträgern können laut Empfehlung des BMF verschiedene Formate verwendet werden, die in die Prüfersoftware eingelesen werden können. Beim Zugriff auf Daten des Steuerpflichtigen kann der Betriebsprüfer zwischen dem unmittelbaren Lesezugriff, dem mittelbaren Zugriff über Auswertungen sowie der

Datenträgerüberlassung in unterschiedlichen Formaten wählen. Wenn diese Regelungen eingehalten werden, dürfen digitale Unterlagen auch ins Ausland übertragen, beziehungsweise ausgelagert werden. Die Einhaltung der Abgabenordnung der GDPdU ist Firmen seit 2008 vorgeschrieben, bei Verstößen droht ein Bußgeld zwischen 2.500 und 250.000 Euro.

Datenformate der GDPdU

Die Betriebsprüfer verwenden die Software IDEA, die folgende Datenformate erkennt, wenn die Strukturinformationen in auswertbarer Form bereitstehen:

- ASCII feste Länge
- ASCII Delimited (inklusive kommagetrennter Wert)
- EBCDIC-Dateien mit fester Länge
- EBCDIC-Dateien mit variabler Länge
- Excel
- Access
- dBASE
- Lotus 123
- ASCII Druckdateien mit Informationen für Datenelemente und Struktur
- Dateien von SAP/AIS

Ebenso ist die Konvertierung von AS/400-Datensatzbeschreibungen in RDE-Datensatzbeschreibungen möglich (FDF-Dateien, die von PC-Support/400 erstellt wurden), des Weiteren der Import durch eine ODBC-Schnittstelle. Sollten Informationen in hiervon abweichende Dateiformate in der Software vorliegen, müssen diese konvertiert werden.

Die Verfahrensdokumentation gemäß GDPdU und GoBS

Die GoBS (Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme) stammt aus dem Jahr 1995, sie bildet zusammen mit dem HGB die Rechtsgrundlage für die Verfahrensdokumentation. Die GDPdU stützt sich auf die GoBS. Die Verfahrensdokumentation dient dem Nachweis und der Transparenz der Erfüllung aller gesetzlichen Vorgaben und Anforderungen. Sie beschreibt den Ablauf des Abrechnungsverfahrens zwischen der Entstehung bis zum Wiederauffinden der Daten. Innerhalb der Verfahrensdokumentation müssen die sachlogische und die programmtechnische Lösung beschrieben werden, außerdem die Wahrung der Programm-Identität und der Datenintegrität. Schließlich ist eine Arbeitsanweisung für die Anwendung und Archivierung des Programms vorgeschrieben.